

Dels'er Kreisblatt.

Erscheint jeden Freitag.
Pränumerationspreis viertel-
jährlich 6 Sgr., durch die
Post bezogen 7½ Sgr.



Inserate werden bis Donnerst-
tag Mittag in der Expedition
angenommen und kostet die ge-
spaltene Zeile 1 Sgr., Wieder-
holungen nur 9 Pf. pro Zeile.

Redakteur: Königl. Kreissekretair Raabe.
Druck und Verlag von A. Ludwig in Dels.

Nr. 16.

Dels, den 19. April 1872.

10. Jahrg.

Am t l i c h e r T h e i l.

A. Bekanntmachungen des Königlichen Landraths-Amtes.

Nr. 120.

Berlin, den 3. April 1872.

Klassensteuer-Angelegenheit betreffend.

Zu einer umfassenden Würdigung der Verhältnisse der in der ersten Hauptklasse der Klassensteuer veranlagten Personen ist eine Vervollständigung der hier vorhandenen Nachrichten in verschiedenen Richtungen erforderlich.

- 1) Es läßt sich annehmen, daß die in den untersten Stufen veranlagten Personen die Steuerbeträge weniger pünktlich und vollständig, als die in den höheren Stufen, namentlich in der zweiten und dritten Hauptklasse veranlagten abführen und daß dadurch nicht allein für die Staatskasse größere Ausfälle, sondern daß auch durch die Einziehung der Steuer für die Steuerpflichtigen Aufwendungen an Zeit und Geld entstehen, deren Werth zu der Höhe der Steuerbeträge in keinem richtigen Verhältnisse steht. Um hierüber ein zuverlässiges Urtheil zu gewinnen, ist eine Uebersicht nach dem anliegenden Schema I aufzustellen. In demselben sind die betreffenden Angaben für das Jahr 1871 verlangt, in der Voraussetzung, daß die dazu erforderlichen Nachrichten den Local-Behörden zur Hand sein werden. Sollten in einzelnen Kreisen oder im dortigen ganzen Bezirke die Einwirkungen des letzten Krieges so ungünstig gewesen sein, daß die Steuerzahlung im Jahre 1871 ungewöhnlich ins Stocken gerathen ist, so sind neben den Angaben für das Jahr 1871 auch die Nachrichten für das Jahr 1869 zusammenzustellen.
- 2) In Ansehung der in der ersten Hauptklasse Veranlagten ist darauf hingewiesen worden, daß für einen großen Theil der in den Unterstufen 1a. und 1b. steuernden Tagelöhner und Diensthöten die Steuer von dem Arbeitsgeber beziehungsweise der Dienstherrschaft entrichtet werde und daß sich unter den in den Stufen 2 und 3 Veranlagten eine nicht geringe Anzahl Steuerpflichtiger befinde, welche hinsichtlich ihrer Leistungsfähigkeit nur denen der Unterstufen 1a. und 1b. gleichstünden. Auch ist es angeregt worden, die in der ersten Hauptklasse veranlagten weiblichen Personen in der Steuer zu erleichtern, und die bestehenden Vorschriften über den Beginn und das Erlöschen der Steuerpflicht (§ 6 zu a. bezw. zu d. des Gesetzes vom 1. Mai 1851) zu modifiziren. Damit die sich daran knüpfenden Fragen beantwortet werden können, sind E. mittelungen nothwendig, welche nach dem anliegenden Schema II. zusammenzustellen sind.

Die hiernach anzufertigenden Uebersichten, für deren zweckentsprechende Vorbereitung Seitens der Unterbehörden die Königliche Regierung Sorge zu tragen hat, müssen sich sowohl bezüglich der alphabetischen Ordnung der Kreise innerhalb des Bezirks, als auch bezüglich der Trennung der Ortsschaften nach Städten und plattem Lande mit der durch die Verfügung vom 6. November v. J. — IV. 11,771 — angeordneten Gesamt-Uebersicht des Auskommens der directen Steuern zc. in Uebereinstimmung befinden.

Zu diesem Zwecke erhält die Königliche Regierung anbei je drei Exemplare der Schemas I. und II., welche von der Königlichen Regierung nach Städten und plattem Lande geordnet und vereinigt (A. Städte, B. plattes Land, C. Städte und plattes Land zusammen) auszufüllen sind. Der Eingang derselben wird unter allen Umständen bis spätestens am 15. Mai d. J. erwartet. Dabei hat die Königliche Regierung Sich zugleich in Ihrem Berichte darüber zu äußern, welcher Einkommensbetrag bei der Veranlagung der Klassensteuer in den einzelnen Kreisen Ihres Bezirkes als Vorbedingung der Einschätzung in die unterste Stufe der zweiten Hauptklasse (Stufe 4) thatsächlich angenommen zu werden pflegt.

Wegen Ermittlung der von den Steuerpflichtigen der ersten Hauptklasse aufzubringenden Kommunal-, Kreis-, Provinzial- u. Abgaben wird weitere Verfügung ergehen.

Der Finanz-Minister.
(gez.) Camphausen.

An die Königl. Regierung zu Breslau. IV. 4087.

Breslau, den 11. April 1872.

Abchrift erhalten die Königl. Landraths-Ämter und der hiesige Magistrat nebst einem Exemplar der Formulare I. und II., um die nöthigen Ermittlungen durch die Local-Behörden schleunigst zu veranlassen und die ausgefüllten Formulare so schnellig als möglich an uns einzureichen, da die hier aufzustellenden Haupt-Nachweisungen schon am 15. Mai in Berlin sein sollen. Unter Bezugnahme auf die auf dem Titelblatte der Formulare befindlichen Bemerkungen machen wir noch darauf aufmerksam:

- 1) daß sich das Schema I. auf die Klassensteuer-Veranlagung des Jahres 1871, das Schema II. aber auf die Klassensteuer-Veranlagung des Jahres 1872 bezieht und daß in ersterem nicht nur die von den Königl. Landraths- und Kreis-Steuer-Ämtern, sondern hauptsächlich auch die von den Ortsbehörden verfügten Namahnungen und Executionen — soweit sie die Klassensteuer betreffen — nachgewiesen werden sollen;
- 2) zu Schema I. Spalte 44 bis 50, daß unter den hier nachzuweisenden Kosten hauptsächlich die Mahn- und Executiongebühren der Gemeinde-Executoren und Kreis-Executoren, sowie die Aufbewahrungs-, Transport- und Versteigerungs-Kosten der abgepfändeten Gegenstände zu verstehen sind;
- 3) daß in Spalte 6 und 7 des Schemas II. diejenigen Haushaltungen der Stufe 1a gehören, in denen nur **eine** Person besteuert, aber noch andere über 60jährige oder unter 16jährige Personen vorhanden sind — in Spalte 8 und 9 dagegen diejenigen Personen, welche ganz allein stehen und in der untersten Stufe steuern.

4) In Schema II. müssen ergeben:

a.	die Spalten 19 und 20	zusammen die Summe der Spalte 18,
b.	" " 21 bis 25 incl.	" " " " " 18,
c.	" " 28 und 29	" " " " " 27,
d.	" " 30 bis 32 incl.	" " " " " 27,
e.	" " 35 und 36	" " " " " 34,
f.	" " 37 bis 39 incl.	" " " " " 34.

- 5) Mit Bezug auf den vorletzten Satz des Rescripts bemerken wir noch, daß, abgesehen von den kleinen Grundbesitzern und Gewerbetreibenden, bisher im Allgemeinen für die Einschätzung zur 4. Stufe (mit 10 Sgr. monatlich) ein jährliches Einkommen von 200 bis 250 Thlr. angenommen worden ist; sollten hiergegen im dasigen Kreise erhebliche Abweichungen vorkommen, so sind dieselben im Ueberreichungsbericht zu erwähnen und bleibt es den Herren Landräthen unbenommen, sich auch sonst noch über die im Rescript erwähnten Verhältnisse zu äußern.

Bis zum 1. Mai d. J. müssen wir unbedingt die Vorlage der ausgefüllten Nachweisungen oder aber Anzeige erwarten, welche Umstände der Einreichung entgegenstehen und bis wohin letztere bestimmt zu erwarten ist, damit wir dem Herrn Finanzminister event. hierüber Bericht erstatten können.

Königliche Regierung,
Abtheilung für directe Steuern, Domänen und Forsten.
Delrichs.

Delß, den 17. April 1872.

Indem ich vorstehende Verfügung hiermit zur öffentlichen Kenntniß bringe, veranlasse ich die Magistrate zu Bernstadt, Hundsfeld und Juliusburg, sowie die Ortsgerichte des Kreises, nach den unten angegebenen Schemata I. und II. unter genauester Beachtung der Ueberschriften und der gegebenen Bemerkungen sofort zwei Nachweisungen aufzustellen und in allen Rubriken gehörig ausgefüllt mir bis spätestens zum 27. April cr. bei Vermeidung der Abholung durch expresse Boten einzureichen.

Ich erwarte, daß die cr. Nachweisungen mit der größten Sorgfalt angefertigt werden und mache die Ortsvorstände für deren Richtigkeit verantwortlich. Fehlerhafte oder unvollständige Verzeichnisse werden auf Kosten der betreffenden Ortsgerichte hier umgearbeitet werden.

Schema I.

Benennung der Ortschaft.	A. Anzahl der im Jahre 1871 zur Klassensteuer veranlagten Personen							B. Anzahl der im Jahre 1871 wegen Klassensteuer- Rückständen verfügbaren Mahnungen in						
	Stufe 1a.	Stufe 1b.	Stufe 2.	Stufe 3.	der zweiten Haupt- klasse.	der dritten Haupt- klasse.	zusam- men Spalte 2—7.	Stufe 1a.	Stufe 1b.	Stufe 2.	Stufe 3.	der zweiten Haupt- klasse.	der dritten Haupt- klasse.	zusam- men Spalte 9—14.
	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.
1.														

C. Anzahl der im Jahre 1871 wegen Klassensteuer-
Rückständen verfügbaren Exekutionen in

Stufe 1a.	Stufe 1b.	Stufe 2.	Stufe 3.	der zweiten Haupt- klasse.	der dritten Haupt- klasse.	zusam- men Spalte 16—21
16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.

D. Anzahl der im Jahre 1871 wegen Klassensteuer-
Rückständen vollstreckten Exekutionen in

Stufe 1a.	Stufe 1b.	Stufe 2.	Stufe 3.	der zweiten Haupt- klasse.	der dritten Haupt- klasse.	zusam- men Spalte 23—28
23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.

E. Anzahl der im Jahre 1871 wegen Klassensteuer-
Rückständen fruchtlos vollstreckten Exekutionen in

Stufe 1a.	Stufe 1b.	Stufe 2.	Stufe 3.	der zweiten Haupt- klasse.	der dritten Haupt- klasse.	zusam- men Spalte 30—35
30.	31.	32.	33.	34.	35.	36.

F. Anzahl der im Jahre 1871 wegen Klassensteuer-
Rückständen stattgehabten Lohnbeschagnahmen in

Stufe 1a.	Stufe 1b.	Stufe 2.	Stufe 3.	der zweiten Haupt- klasse.	der dritten Haupt- klasse.	zusam- men Spalte 37—42
37.	38.	39.	40.	41.	42.	43.

G. Betrag der durch die Beitreibungsmaßregeln unter B. bis F.
entstandenen Kosten in

Stufe 1a.	Stufe 1b.	Stufe 2.	Stufe 3.	der zweiten Haupt- klasse.	der dritten Haupt- klasse.	zusammen Spalte 44—49.
Thlr.	Thlr.	Thlr.	Thlr.	Thlr.	Thlr.	Thlr.
44.	45.	46.	47.	48.	49.	50.

Anzahl der im Jahre 1872 in der zweiten Stufe veranlagten Personen.	Unter den in der zweiten Stufe veranlagten Personen (Spalte 27) sind enthalten					Wie viele Personen sind in der Stufe 2 für 1872 in Folge vollendeten 16. Lebensjahres zum ersten Male veranlagt.	Anzahl der im Jahre 1872 in der 3. Stufe veranlagten Personen.	Unter den in der dritten Stufe veranlagten Personen (Spalte 34) sind enthalten					Wie viel Personen sind in der Stufe 3 für 1872 in Folge vollendeten 16. Lebensjahres zum ersten Male veranlagt.
	männliche	weibliche	Grundbesitzer.	Gewerbetreibende	andere Personen			männliche	weibliche	Grundbesitzer.	Gewerbetreibende.	andere Personen.	
27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.	34.	35.	36.	37.	38.	39.	40.

Bemerkungen zu Schema II.

- 1) Unter den zur Klassensteuer veranlagten Personen sind diejenigen zu verstehen, welche entweder als Haushaltungsvorstände oder als Einzelsteuernde zur Zahlung der Klassensteuer herangezogen werden sollen.
- 2) Die Spalten 12 und 13 beziehen sich auf solche Grundbesitzer und selbstständige Gewerbetreibende, welche, weil sie nach ihrem Einkommen nur gewöhnlichen Tagelöhnern gleichstehen, nach § 5 zu 6 der Instruktion vom 8. Mai 1851 ausnahmsweise in der Unterstufe 1a. veranlagt sind.
- 3) Als „unselbstständige“ (Spalte 15) sind diejenigen einzelnsteuernden Personen zu verstehen, welche außerhalb des elterlichen Hauses leben, ihren Unterhalt aber hauptsächlich von dem Familienhaupte erhalten. (Lehrlinge, Schüler, Studierende u. s. w.)
- 4) Unter die anderen Personen, für welche die Spalten 14, 25, 32, 39 bestimmt sind, gehören diejenigen, welche den übrigen bei den einzelnen Stufen angegebenen Berufs-Klassen nicht zuzuzählen sind.
- 5) Rubrik 2 muß die Anzahl der Personen der Klassensteuerrolle pro 1872 von Rubrik 18—30 enthalten.
- 6) Rubrik 3 muß übereinstimmen mit Rubrik 18 der Klassensteuerrolle pro 1870.

Nr. 121. Delß, den 16. April 1872.

Die Armenpflege betreffend.

Die Ortsgemeinden in Bartkecy, Domatichine, Eichgrund, Fünfen-Elgut, Groß-Graben, Grüneiche, Grüntenberg, Jantschdorf, Krajsen, Lampersdorf, Loischwitz, Ludwigsdorf, Maliers, Nieder- und Ober-Mühlblatshaus, Netche, Neuhaus, Ostrowine, Pontwitz, Rejewitz, Sibyllenort, Spahlitz, Stampen, Vogelgesang und Weissensee werden an die Einreichung beglaubigter Abschriften der bestätigten Armenpflegestatuten hiedurch wiederholt erinnert.

Nr. 122. Delß, den 17. April 1872.

Bekanntmachung.

Die Magisträte und Ortsgemeinden ersuche resp. beauftrage ich hierdurch, die nachstehende Verfügung zur öffentlichen Kenntniß zu bringen.

Nach § 167 ad 3 und 4 der Militär-Ersatz-Instruktion vom 26. März 1868 haben sich diejenigen zum einjährigen freiwilligen Dienst berechtigten Militärfähigen, welche 1849 oder früher geboren und

als zeitig unbrauchbar vom Truppentheile abgewiesen, ferner diejenigen, welche als dauernd unbrauchbar zurückgewiesen worden sind, ohne Rücksicht auf ihr Lebensalter, der Departements-Ersatz-Kommission vorzustellen, bezüglich zu diesem Befehle anzumelden.

Ich fordere daher die Militärfähigen der oben genannten Kategorien hierdurch auf, diese Meldung **schleunigst** in meinem Bureau unter Vorlegung des mit den bezüglichen Abweisungsbemerkungen versehenen Berechtigungsscheines zu veranlassen.

Nr. 123. Delß, den 17. April 1872.

Betrifft das Departements-Ersatz-Geschäft pro 1872.

In Gemäßheit des § 94, Passus 3 der Militär-Ersatz-Instruktion vom 26. März 1868, mache ich hierdurch bekannt, daß am

2. und 3. Mai dieses Jahres das Departements-Ersatz-Geschäft pro 1872 und die Untersuchung der kranken Wäbrleute

und am 4. Mai cr.

das Invaliden-Prüfungs-Verfahren stattfinden wird.

Den Magisträten und Dorfgerichten gebe ich daher auf, die für die zur Super-Revision gelangenden Militärpflichtigen, Reserve- und Landwehrmannschaften, sowie temporäre Invaliden ausgefertigten Vorladungen, welche den Ortsbehörden von mir per Couvert zugehen werden, den betreffenden Mannschaften gegen Quittung zu behändigen. Letztere ist sorgfältig aufzubewahren.

Das Geschäft wird im hiesigen Schützenhause abgehalten werden, am 2. und 3. Mai, Morgens Punkt 6 Uhr, am 4. Mai, Morgens Punkt 7 Uhr beginnend, und kommen die Mannschaften in folgender Ordnung zur Vorstellung.

a. Donnerstag, den 2. Mai cr.:

1. Liste E. Enthaltend die für brauchbar und einstellungsfähig erachteten Militärpflichtigen.
2. Liste C. Enthaltend die zur 1. Klasse der Ersatz-Reserve in Vorschlag gebrachten Militärpflichtigen.
3. Liste D. Enthaltend die vorschrittmäßig gelernten Jäger.
4. Hilfsliste E. Enthaltend die abzustellenden, mit dem Berechtigungsschein zum 1jährigen Dienst verliehenen Militärpflichtigen.

b. Freitag, den 3. Mai cr.:

1. Liste A. Enthaltend die als dauernd unbrauchbar bezeichneten Militärpflichtigen.
2. Liste B. Enthaltend die zur 2. Klasse der Ersatz-Reserve in Vorschlag gebrachten Militärpflichtigen.
3. Liste F. Enthaltend die von den Truppentheilen vorbeendeter Dienstzeit entlassenen Soldaten.
4. Die als dienstunbrauchbar bezeichneten Reserve- und Landwehr-Mannschaften.

Ein Abdruck der vorstehend bezeichneten Listen befindet sich am Schlusse dieser Bekanntmachung.

Die Mannschaften müssen ordentlich und rein gekleidet, mit reiner Leibwäsche versehen, mit gewaschenem Körper und reinen Füßen und im nüchternen Zustande vorgestellt werden. Die vorzustellenden Mannschaften aus den Städten müssen durch einen Polizeibeamten, die aus den Landgemeinden durch ein Mitglied des Ortsgerichts begleitet werden und mache ich die Begleiter für das ruhige Verhalten der Mannschaften verantwortlich.

Die Scholzen event. Gerichtsmänner müssen ohne Ausnahme mit dem Scholzenstock und der Armbinde versehen sein.

Sollten seit der Abhaltung des Kreis-Ersatz-Geschäfts etwa Verhältnisse eingetreten sein, welche eine Zurückstellung zum Dienst designirter Mannschaften dringend wünschenswerth machen, so haben die Magisträte resp. Ortsgerichte schriftliche, amtlich bescheinigte Reklamationen nach dem vorgeschriebenen Schema bis spätestens

den 27. April cr.

an mich einzureichen, damit ich deren Inhalt prüfen kann.

Diejenigen Personen, auf welche es bei der Entscheidung über die Reklamation ankommt, resp. auf welche dieselbe gestützt wird, müssen zur Stelle gebracht werden, um sie erforderlichen Falles von dem Arzte der Departements-Ersatz-Kommission untersuchen lassen zu können.

Zu diesen Personen gehören: der arbeitsunfähige Vater, die gebrechliche Mutter, der arbeitsunfähige Bruder und die arbeitsunfähige Schwester, desgleichen 18 Jahre alte, aber noch nicht ausgewachsene Brüder.

Bei denjenigen Mannschaften, welche vorgeben, an Epilepsie oder Taubheit zu leiden, muß das Vorhandensein dieser Uebel, soweit dies nicht bei dem Kreis-Ersatz-Geschäft geschehen ist, durch amtliche Atteste der Ortsbehörden, der Geistlichen oder Schullehrer, oder sonst von drei glaubwürdigen Zeugen am Gestellungstage nachgewiesen werden, da auf bloße Angabe der Leute keine Rücksicht genommen werden wird.

Die in den Listen A, B, C, D und E Verzeichneten haben ihre Gestellungsscheine mit zur Stelle zu bringen und müssen solche bei der Vorstellung zur Hand haben.

Sollten inzwischen Militärpflichtige in andere Orte innerhalb des Kreises verzogen sein, so sind die Verzogenen zur Vermeidung jedes Zeitverlustes unmittelbar durch Requisition an die betreffende Ortsbehörde unter Uebersendung der Vorladung zu bestellen, wogegen die Vorladungen für diejenigen Personen, welche in Ortlichkeiten anderer Kreise verzogen sind, unverzüglich mittelst Bericht zurückzureichen sind. In dem Letzteren muß der Ort angegeben sein, wohin der Abgang erfolgt ist.

Sollten sich etwa einzelne von den zur Vorstellung gelangenden Mannschaften in gerichtlicher Untersuchung oder noch unter Wirkung der Ehrenstrafen befinden, so ist mir hierüber ohne Zeitverlust Bericht zu erstatten.

Militärpflichtige, welche der Vorladung zum Departements-Ersatz Geschäft keine Folge leisten, oder bei Aufrufung ihrer Namen im Aushebungslocale nicht anwesend sein sollten, werden auf Grund der Polizei-Berordnung vom 7. Mai 1868 — Kreisblatt Stück 24, Nr. 38 — mit einer Geldstrafe bis zu 10 Thalern, im Unvermögensfalle mit verhältnißmäßiger Gefängnißstrafe bestraft.

Damit diese Maßregel so wenig als möglich zur Anwendung gebracht werden darf, bestimme ich, daß die Begleiter beim Eintreffen im Aushebungslocale ihre Mannschaften nicht fortgehen lassen, sondern zusammenhalten.

Schließlich empfehle ich den Magisträten und Orts-Gerichten die pünktlichste Befolgung der vorstehenden Anordnungen. Unregelmäßigkeiten würden mich in die Lage versetzen, mit Festsetzung von Ordnungsstrafen vorzugehen.

Sollten wider Erwarten bei den gestellten Mannschaften Einzelne sich Ordnungswidrigkeiten erlauben, so werden dieselben unanachsichtlich von mir mit Arrest belegt werden.

Nro.	Vor- und Zuname.	Stand oder Gewerbe.	Aufenthaltort.
Liste A. Dauernd Unbrauchbare.			
1	Yepach, Hermann Heinrich Hugo	Schneider	Wabnitz.
2	Stabr, Karl Heinrich	Freigärtnersohn	Bogschütz.
3	Kupke, Karl Johann	Knecht	Klein-Elguth.
4	Schirdewahn, Franz	Knecht	Hundsfeld.
5	Gräse, Karl August	Müller	Rotherrinne.
6	Roder, Karl Friedrich Wilhelm	Knecht	Groß-Weigelsdorf.
7	Kolonto, Paul Benjamin Johann	Maler	Dels.
8	Wiatkewj, Franz	Knecht	Groß-Zöllnig.
9	Selig, Ernst Wilhelm	Knecht	Bogschütz.
10	Krause, Adolf Reinhold	Bauersohn	Dammer.
11	Stürzner, Karl Gottlieb August	Arbeiter	Dobrischau.
12	Blase, Karl August	Knecht	Galbitz.
13	Züchner, Albert Hermann August	Scholzsohn	Korschlitz.
14	Weiß, Friedrich Reinhold	Arbeiter	Taschenberg.
15	Schnabel, Ernst	Schuhmacher	Neesewitz.
16	Walde, Gottlieb August	Arbeiter	Dels.
17	Wandel, Karl Hugo Eugen	Fleischer	Dels.
18	Kiefel, Johann Karl August	Arbeiter	Sacrau.
19	Detke, Karl Gottlieb	Arbeiter	Ober-Schönau.
20	Roß, Karl Heinrich	Schmied	Sibyllenort.
21	Schwarz, Friedrich Wilhelm	Freigärtnersohn	Wielguth.
22	Herrmann, Wilhelm August	Schneider	Wilhelminenort.
23	Stolper, Daniel Gottlieb Schmerzenreich	Maurer	Wilhelminenort.

Liste B. Ersatz-Reserve II. Klasse.

a) Wegen Mindermaß. (Unter 1 Meter 57 Centimeter.)

1	Kirsch, Johann Karl	Knecht	Stronn.
2	Bogt, Karl Gottlieb	Arbeiter	Klein-Elguth.
3	Kiesewetter, Friedrich August	Fleischer	Bernstadt.
4	Scholz, Wilhelm Reinhold	Tischler	Bernstadt.
5	Gräß, Berthold	Commis	Bernstadt.
6	Stabr, Karl Heinrich	Knecht	Kritschen.
7	Larraz, Karl Christian	Knecht	Klein-Elguth.
8	Schmiedek, Karl Heinrich	Knecht	Groß-Graben.
9	Wagner, Karl Gottfried	Knecht	Buchwald, herzoglich.
10	Majunke, Karl	Knecht	Schmarze.
11	Röster, Friedrich Wilhelm	Knecht	Faubsky
12	Hartmann, Johann Friedrich Wilhelm Paul	Bauersohn	Polnisch-Elguth.
13	Strauß, Ernst Wilhelm	Knecht	Groß-Graben.
14	Häring, Johann Christian	Knecht	Groß-Graben.
15	Scholz, Karl Friedrich Wilhelm	Knecht	Grüneiche.
16	Sattler, Ernst Robert	Knecht	Groß-Graben.
17	Adam, Karl Wilhelm	Korbmacher	Hundsfeld.
18	Herbst, Johann Wilhelm	Knecht	Sentwitz.
19	Domke, Karl August	Schuhmacher	Dels.
20	Käse, Adolf Franz Josef	Bürstenmacher	Juliusburg.
21	Schwarz, Johann Ernst	Knecht	Woidsdorf.
22	Mierzwa, Karl August	Freigärtnersohn	Kraichen.
23	Kruber, August Ernst Gottlieb	Arbeiter	Langenhof.
24	Säbel, Karl Gottfried	Gärtnersohn	Langenhof.
25	Ullmann, Friedrich Wilhelm	Knecht	Groß-Zöllnig.
26	Grabisch, Karl Robert Hermann	Töpfer	Dels.
27	Schulz, Paul Gottlieb	Gerber	Dels.
28	Kluge, Karl Friedrich	Dienstjunge	Bobrau.
29	Machnisky, Ernst Wilhelm	Freigärtnersohn	Postelwitz.
30	Hoppe, Johann Karl	Knecht	Rathe.

Nro.	Vor- und Zuname.	Stand oder Gewerbe.	Aufenthaltort.
31	Frey, August Gottlieb	Knecht	Reewitz.
32	Peter, Johann	Knecht	Reewitz.
33	Grambole, Friedrich Karl	Knecht	Sadewitz.
34	Schmidt, Johann August	Knecht	Obers Schmollen.
35	Kunze, Ernst Wilhelm	Knecht	Klein Zöllmig.
36	Hoffmann, August Friedrich	Knecht	Sacrau.
37	Nowack, Karl Gottlieb	Knecht	Weißensee.
38	Gafert, Karl Ernst Wilhelm	Bauerlohn	Wottsdorf.
39	Dito, Johann Wilhelm August	Arbeiter	Z. f. l.
40	Wooß, Michael	Schmied	Z. f. l.
41	Schölzel, Karl Friedrich August	Freigärtnerlohn	Zuckau.
42	Kapich, Johann Karl Gustav	Knecht	Sacrau.

b) Wegen Kleinheit: vacat.

c) Wegen zeitiger Dienstunbrauchbarkeit.

43	Koffmabne alias Kaufmann, August Reinhold	Arbeiter	Stro n.
44	Labor, Otto	Lehrer	All rbe ligen.
45	Stolper, Karl Ernst	Arbeiter	Roßtdt Bernstadt.
46	Ebert, Karl August Konstantin	Stellmacher	Bernstadt.
47	Eisert, Heinrich Julius Paul	Arbeiter	Bernstadt.
48	Fett, Wilhelm Moriz Heinrich	Tuchler	Bernstadt.
49	Geisler, Adorf Gustav Otto	Schreiber	Bernstadt.
50	Goldschtein, Isaac	Commis	Bernstadt.
51	Kessel, Karl Hermann Reinhold	Seiler	Bernstadt.
52	Langenmayer, Hugo Bernhard Hermann	Commis	Bernstadt.
53	Machnigk, Karl Ernst	Knecht	Kürsten-Glguth.
54	Müller, Otto Wilhelm	Klempner	Bernstadt.
55	Unger, Karl	Commis	Bernstadt.
56	Uhnig, Ernst Friedrich	Knecht	Württemberg
57	Schmalich, Ernst Wilhelm	Knecht	Waldmühl.
58	Buchthal, August Hermann	Adjutant	Buchwald, herzoglich.
59	Heinzelmann, Karl Johann August	Knecht	Buchwald, herzoglich.
60	Ratich, Ernst Friedrich	Arbeiter	Buchowitz.
61	Dutschmann, Franz Josef	Knecht	Günersdorf.
62	Fränzel, Franz August	Arbeiter	Günersdorf.
63	Weiß, Johann Gottlieb August	Knecht	Günersdorf.
64	Bartnik, August Anton	Knecht	Dammer.
65	Dabisch, Karl Wilhelm	Bauer	Dammer.
66	Hubrich alias Koch, Ernst Friedrich	Knecht	Dammer.
67	Land, Karl Friedrich Wilhelm	Stellenbesitzerlohn	Domatschine.
68	Kückel, Karl August	Feldarbeiterlohn	Kürsten-Glguth.
69	Boiwode, Karl Wilhelm	Knecht	Kürsten-Glguth.
70	Lachmann, August Wilhelm	Knecht	Klein-Glguth.
71	Drabe, Heinrich August Oswald	Bauerlohn	Klein-Glguth.
72	Lindner, Julius Robert	Freigärtnerlohn	Klein-Glguth.
73	Menze, Christian August	Schuhmacher	Klein-Glguth.
74	Naxroth, Karl	Knecht	Klein-Glguth.
75	Wahnig, Wilhelm Hermann	Freistellerlohn	Gimmel.
76	Motoz, Friedrich Adolf	Freistellerlohn	Groß-Graben.
77	Doberich, Ernst Wilhelm	Sticher	Sackthnau.
78	Seidel, Karl Ambrosius	Stellmacher	Hundsfeld.
79	Labitzke, Friedrich Robert August	Knecht	Dorf Juliusburg.
80	Kempe, Karl Wilhelm	Seiler	Juliusburg.
81	Bardehle, Johann Friedrich Wilhelm	Knecht	Korichlitz.
82	Kinast, Johann Gottlieb	Kreischmerlohn	Krafchen.
83	Gahle, Heinrich August	Knecht	Groß-Weigelsdorf.
84	Heinze, Johann Adam Paul	Zimmermann	Lampersdorf.
85	Meier, Karl	Knecht	Lampersdorf.

1. Beilage zu Nr. 16 des Dels'er Kreisblattes.

Nro.	Vor- und Zuname.	Stand oder Gewerbe.	Aufenthaltort.
86	Niebiß, Karl Friedrich Wilhelm	Knecht	G o s Böllnig.
87	Wanzeß, Johann	Arbeiter	Kampersdorf.
88	Kaschner, Albert Julius Robert	Brenner	Langenhof.
89	Bigale, Franz August	Maurer	Langewiese.
90	Drabner, Johann Franz Nikolaus	Musikus	Langewiese.
91	Kruber, Gust Wilhelm	Knecht	Leuchten.
92	Zani, Franz	Knecht	Mathe.
93	Ginßalla, Karl	Knecht	Dels.
94	Heinze, Friedrich Ernst Gottlieb	Arbeiter	Ludwigsdorf.
95	Noculat, Janak	Knecht	Ludwigsdorf.
96	Eicheschlag, Friedrich Wilhelm	Schmied	Ober-Mühlatschütz.
97	Schnabel, August Wilhelm	Knecht	Buchwald, herzoglich.
98	Carl, Adolf Fritz	Barbier	Dels.
99	Hänfel, Georg Friedrich Gustav	Knecht	Leuchten.
100	Ritschke, Karl Heinrich Paul	Arbeiter	Dels.
101	Reich, Karl Hermann	Barbier	Dels.
102	Rose, Karl Adolph Paul	Korbmacher	Dels.
103	Seite, Paul Wilhelm Karl	Kräuterlohn	Dels.
104	Stache, Johann Karl Oskar	Schieferdecker	Dels.
105	Wiesner, Friedrich Wilhelm	Tischler	Dels.
106	Wüstlich, Josef August	Handschuhmacher	Dels.
107	Peßka, Karl	Sattler	Dels.
108	Kuich, Karl Friedrich Wilhelm	Knecht	Dammer.
109	Bardehle, Ernst Traugott	Arbeiter	Pangan.
110	Kordigke, Karl	Knecht	Pontwitz.
111	Schäfer, Friedrich Wilhelm	Schmiedelehrling	Bernstadt.
112	Deutich, Karl August	Maurer	Ober-Prießen.
113	Kasse, Robert Erdmann	Bauerlohn	Ober-Prießen.
114	Hansen, Karl Friedrich	Knecht	Kritschen.
115	Marshall, Karl Gustav August	Knecht	Schwierse, städtisch.
116	Kluge, Ernst Gottlieb	Freistellerlohn	Reesewitz.
117	Koich, Johann	Knecht	Reesewitz.
118	Gräbner, Josef	Knecht	Reesewitz.
119	Fuchs, Karl Friedrich	Freigärtnerlohn	Neu-Schmollen.
120	Hiller, Friedrich Wilhelm	Freigärtnerlohn	Neu-Schmollen.
121	Kleinmichel, Karl Eduard	Dekonom	Nieder-Schmollen.
122	Kunert, Karl Ernst	Knecht	Hundsäfeld.
123	Schubert, Friedrich August	Knecht	Dels.
124	Koch, Ernst Wilhelm	Knecht	Stein.
125	Langner, Karl August	Bauerlohn	Strehlitz.
126	Nitichke, Karl August	Knecht	Strehlitz.
127	Knetich, Friedrich Wilhelm	Maurer	Ulbersdorf.
128	Zänich, Johann Gottlieb	Knecht	Weißensee.
129	Kalkbrenner, Johann Heinrich	Arbeiter	Wesegrade.
130	Brieger, Karl August Robert	Gärtnerlohn	Württemberg.
131	Kufche, Karl Friedrich Robert	Gärtnerlohn	Württemberg.
132	Knobloch, Karl Friedrich Wilhelm	Arbeiter	Zessell.
133	Schwarz, Johann Heinrich	Knecht	Süßwinkel.
134	Walla, August	Knecht	Zessell.
135	Vecker, Karl Stephan Sebastian	Gärtnerlohn	Grosß-Böllnig.
136	Brachmann, Johann	Knecht	Grosß-Böllnig.
137	Baumgart, Reinhold	Adjutant	Grosß-Böllnig.
138	Scheibel, Karl, August Alois	Bauerlohn	Klein-Böllnig.
139	Kluge, Johann Karl	Knecht	Klein-Böllnig.
140	Kurock, Karl August	Freigärtnerlohn	Zucklau.
141	Niedel, Johann Ernst Robert	Freigärtnerlohn	Zucklau.
142	Niedel, Johann Gottlieb August	Freigärtnerlohn	Zucklau.
143	Spenner, Karl Wilhelm	Arbeiter	Zucklau.
144	Nawrath, Theophil	Bäcker	Dels.

Nro.	Vor- und Zuname.	Stand oder Gewerbe.	Aufenthaltsort
d) Wegen nicht vollkommener Dienstfähigkeit.			
145	Hirsch, Karl August Julius	Gerber	Bernstadt.
146	Oswald, Otto Wilhelm Julius	Tischler	Vangenhof.
147	Doguntke, Gottlieb August	Weber	Bernstadt.
148	Jäckel, Karl Friedrich Nicolaus	Seifensieder	Bernstadt.
149	Sachotich, Gottfried August	Knecht	Dels.
150	Dreiocker, Johann Friedrich August	Knecht	Dels.
151	Blase, Karl Heinrich	Knecht	Buchwald, herzoglich.
152	Heinrich, Ernst Gottfried	Freigärtnersohn	Buchwald, herzoglich.
153	Reich, Ernst Paul Gustav	Freigärtnersohn	Cronendorf.
154	Bönisch, Ernst Julius	Bauersohn	Gunzendorf.
155	Schöpke, Karl Eduard	Freigärtnersohn	Gunzendorf.
156	Zhielsch, Karl Josef	Arbeiter	Gunzendorf.
157	Sttmann, Johann Gottlieb	Knecht	Klein-Elguth.
158	Hantke, Karl Gottlieb	Knecht	Dammer.
159	Peuter, Friedrich Wilhelm August	Maurer	Dörndorf.
160	Bukich, Friedrich Wilhelm Dskar	Stellenbesitzersohn	Domatschine.
161	Kranz, Johann Traugott	Knecht	Lampersdorf.
162	Langner, Karl Wilhelm	Knecht	Fürsten-Elguth.
163	Epeer, Karl Wilhelm	Arbeiter	Fürsten-Elguth.
164	Günzel, Wilhelm	Bauer	Netische.
165	Martin, Ernst Wilhelm Traugott	Bauersohn	Korschlitz.
166	Beck, Karl Wilhelm Robert	Knecht	Klein-Elguth.
167	Sohle, Ernst Friedrich	Knecht	Polnisch-Elguth.
168	Kutische, August Heinrich	Knecht	Zessl.
169	Kleinert, Gottlieb	Knecht	Polnisch-Elguth.
170	Fränzel, Ernst Traugott	Knecht	Galbitz.
171	Gärtner, August Gottfried	Zimmerlehrling	Galbitz.
172	Seelig, Karl Gottlieb	Knecht	Galbitz.
173	Kornig, Karl Robert	Freistellersohn	Bernstadt.
174	Wasser, Karl Wilhelm	Knecht	Görlitz.
175	Dubielzick, Karl	Knecht	Groß-Graben.
176	Pelz, Karl	Knecht	Weissensee.
177	Schmann, Gustav Adolf	Landwirth	Gutwohne.
178	Karlunke, August Friedrich	Knecht	Strehlitz.
179	Mischke, Ernst	Knecht	Zentwitz.
180	Schieka, Friedrich	Knecht	Hönigern.
181	Kubneri, Franz Karl August	Arbeiter	Hundsfeld.
182	Miecka, Johann	Knecht	Zentwitz.
183	Kellner, Gustav Adolf Ferdinand	Commis	Dels.
184	Laichinske, Karl August Reinhold	Knecht	Hundsfeld.
185	Laichinske, Traugott Julius	Arbeiter	Kritschen.
186	Staffeth, Johann Gottlieb	Freistellersohn	Neu-Elguth.
187	Martin, Gottlieb	Knecht	Gunzendorf.
188	Felke, Gottlieb	Knecht	Langewiese.
189	Koichate, Johann August	Arbeiter	Langewiese.
190	Köller, Friedrich Wilhelm	Freigärtnersohn	Laubitz.
191	Sabbath, Julius Karl	Knecht	Bußelwitz.
192	Bürger, Johann Gottlieb	Knecht	Klein-Mühlatschütz.
193	Kiock, Ernst Wilhelm	Freigärtnersohn	Ober-Mühlatschütz.
194	Sperr, Gottlieb	Musikus	Nieder-Mühlatschütz.
195	Gottthard, August Reinhold	Knecht	Dels.
196	Stückler, Friedrich	Müller	Pischkawe.
197	Langner, Johann Gottfried	Zimmerlehrling	Neuhof bei Raake.
198	Koch, Karl Heinrich August	Fleischer	Dels.
199	Eichnau, Karl Robert	Müller	Dels.
200	Marischallek, Johann Gottlieb	Tischler	Dels.

Nro.	Vor- und Zuname.	Stand oder Gewerbe.	Aufenthaltort.
201	Musik, Karl Heinrich Wilhelm	Maurer	Dels.
202	Prussog, Gustav Robert	Schieferdecker	Dels.
203	Scholz, Emil Robert Julius	Fleischer	Dels.
204	Schubert, Karl Gustav	Dachdecker	Dels.
205	Simolke, Karl August	Knecht	Bogschütz.
206	Uter, Friedrich Karl Hermann	Gerber	Dels.
207	Schäfer, Heinrich	Müller	Dels.
208	Christoph, Karl Heinrich	Fleischer	Dels.
209	Garbe, Hermann Karl	Knecht	Nitrowine.
210	Haupt, Heinrich Reinhold	Arbeiter	Nitrowine.
211	Pfeiler, Karl Traugott	Knecht	Pangau.
212	Baran, Ernst Eduard	Knecht	Postelwitz.
213	Schubert, Johann Karl August	Knecht	Hundsfeld.
215	Kirchhof, Johann Karl Friedrich	Freigärtnersohn	Deute.
215	Hoffmann, Ernst Julius	Freigärtnersohn	Pischkawe.
216	Klose, Ernst Gottlieb	Freistellersohn	Pischkawe.
217	Goleß, Karl Heinrich	Knecht	Pontwitz.
218	Hellmann, Ernst Wilhelm	Stellmacher	Pontwitz.
219	Kißel, Heinrich	Knecht	Postelwitz.
220	Ernst, Karl Friedrich	Arbeiter	Rathe.
221	Schüdwahn, Karl Wilhelm Richard	Freigärtnersohn	Rathe.
222	Stryppek alias Matalla, Gottlieb	Knecht	Nejewitz.
223	Scholz, Anton Joseph	Knecht	Sabewitz.
224	Reichelt, Friedrich Wilhelm	Knecht	Groß-Weigelsdorf.
225	Mulch, Friedrich Wilhelm	Freigärtnersohn	Neu-Schmollen.
226	Richter, Ernst Gottlieb	Freigärtnersohn	Neu-Schmollen.
227	Weiß, Karl Gottlieb	Arbeiter	Neu-Schmollen.
228	Henschel, Gottlieb Robert	Freigärtnersohn	Ober-Schmollen.
229	Regber, Ernst Wilhelm	Freigärtnersohn	Ober-Schmollen.
230	Nowack, Karl Friedrich	Knecht	Nieder-Schödnau.
231	Gruhn, Ernst Wilhelm	Freigärtnersohn	Schwierie, gutsherrlich.
232	Pischke, Eduard Gustav Wilhelm	Freigärtnersohn	Klein-Weigelsdorf.
233	Jörchel, Ernst Johann	Bauersohn	Stronn.
234	Lichtenthal, Franz Johann	Häuslersohn	Süßwinkel.
235	Benzig, Karl Gottlieb	Freigärtnersohn	Ubersdorf.
236	Gafert, Karl Gottfried	Freigärtnersohn	Ubersdorf.
237	Pfeiffer, Ernst Gottlieb	Knecht	Woitdorf.
238	Schwarz, Johann Wilhelm	Staller	Wabnitz.
239	Scholz, Johann Karl Friedrich	Freigärtnersohn	Groß-Weigelsdorf.
240	Wiehl, August Julius	Freigärtnersohn	Groß-Weigelsdorf.
241	Reinert, Karl Friedrich Ernst	Freigärtnersohn	Wildschütz.
242	Wichof, Karl August Paul	Schmied	Briele.
243	Scholz, Johann Josef	Knecht	Groß-Böllnig.
244	Herrlich, Gottlieb	Brauer	Dels.
245	Walter, Gottfried Erdmann	Knecht	Bogschütz.
246	Großmann, August Hermann	Freigärtnersohn	Klein-Elguth.
247	Bernert, Heinrich Erdmann	Knecht	Galbitz.
248	Fritsch, Karl August Adolf	Gerber	Dels.
249	Schäpel, Josef	Knecht	Hundsfeld.

Liste C. Ersatz-Reserve I. Klasse.

a) Als disponibel: vacant.

b) Wegen Kleinheit.

1
2
3

Saß, Julius Gottlieb
Scholz, Ernst
Soffte, Friedrich Wilhelm

Schuhmacher
Schneider
Schneider

Bernstadt.
Bernstadt.
Patschke.

Nro.	Vor- und Zuname.	Stand oder Gewerbe.	Aufenthaltort.
c) Wegen zeitiger Dienstunbrauchbarkeit.			
4	Klinnert, Ernst Wilhelm	Knecht	Weissenlee.
5	Rühnel, Gustav Robert Albert	Schneider	Lamperdsdorf.
6	Graupe, Karl Friedrich	Handlungslehrling	Bernstadt.
7	Decke, Karl Christian	Knecht	Zentwiz.
8	Marchlich, Ernst Gottfried	Knecht	Bogschütz.
9	Quickert, Karl Wilhelm Reinhold	Müller	Bogschütz.
10	Kliech, Johann August	Fischer	Dels.
11	Ratsche, Karl Friedrich	Freigärtnersohn	Buckwintke.
12	Saufner, Johann Gottlieb	Knecht	Dörowine.
13	Seriot, Karl Adam August	Schuhmacher	Dels.
14	Nievoode, Karl Wilhelm	Schuhmacher	Juliusburg.
15	Wanczetz, Karl Franz	Arbeiter	Poln.-Ellguth.
16	Werner, Ernst Hermann	Arbeiter	Poln.-Ellguth.
17	Pelke, Johann	Knecht	Galbitz.
18	Riedel, Ernst Wilhelm	Knecht	Bernstadt.
19	Eichnog, Karl Gottlieb	Knecht	Groß-Graben.
20	Pietich, Ernst Gottlieb Benjamin	Bauersohn	Groß-Graben.
21	Tzop, Friedrich	Knecht	Gutwohne.
22	Wabnitz, Karl August	Knecht	Gutwohne.
23	Schmidt, August Gottlieb Julius	Knecht	Zentwiz.
24	Bischhoff, Karl Friedrich Wilhelm	Schmied	Dorf Juliusburg.
25	Burmstich, Wilhelm Karl August Robert	Böttcher	Juliusburg.
26	Kunze, Karl Friedrich	Schuhmacher	Kritichen.
27	Haase, Johann Karl Wilhelm Eduard	Knecht	Stein.
28	Krusch, Johann Karl Wilhelm	Knecht	Rathe.
29	Zenk, Karl Gottlieb	Knecht	Rathe.
30	Heinzelmann, Karl	Knecht	Mittel-Mühlatschütz.
31	Mende, Karl Josef	Knecht	Klein-Dels.
32	Firleja alias Berley, Johann Gottlieb	Schneider	Dels.
33	Fige, Friedrich Wilhelm	Schuhmacher	Dels.
34	Zust, Karl Robert	Schuhmacher	Dels.
35	Koschel, Karl Friedrich Wilhelm	Fischer	Dels.
36	Wachnigke, Karl Friedrich Wilhelm	Schuhmacher	Dels.
37	Mohaupt, Friedrich	Feldmessergehülfe	Dels.
38	Richter, Ernst Adolf Gustav	Schneider	Dels.
39	Schmiady, Karl August Robert	Schuhmacher	Dels.
40	Sybdlich, Gottlieb	Schuhmacher	Dels.
41	Funke, Otto	Sattler	Dels.
42	Henning, Christian	Schuhmacher	Dels.
43	Schmidt, Gottlieb August	Knecht	Spahlitz.
44	Ranpof, Johann	Knecht	Dörowine.
45	Rauka, Ernst	Knecht	Pontwiz.
46	Laake, Heinrich August	Knecht	Wilhelminenort.
47	Rubicke, Karl Friedrich Wilhelm	Freigärtnersohn	Pühlau.
48	Nichalke, Karl Anton Joseph	Knecht	Rathe.
49	Sperling, Karl Gottlieb	Knecht	Hundsfeld.
50	Heidel, Johann Karl Ernst	Knecht	Rathe.
51	Pohl, Ernst Friedrich Julius	Bauersohn	Schmarse.
52	Rubis, Karl Wilhelm	Arbeiter	Rauke.
53	Appelt, Karl Friedrich	Knecht	Briele.
54	Kow, Ernst Friedrich Wilhelm	Zimmerlehrling	Stampen.
55	Kretschmer, Julius Eduard	Arbeiter	Vogelgesang.
56	Brix, Karl Gottfried	Freistellersohn	Zantoch.
57	Driemel, Josef Hyronimus Daniel	Händlersohn	Groß-Böllnig.
58	Scholz, Ernst Wilhelm	Knecht	Korschlitz.
59	Treffer, Karl August	Bauersohn	Zucklau.
60	Klobeck, Friedrich	Knecht	Nieder-Mühlwiz.

Nro.	Vor- und Zuname.	Stand oder Gewerbe.	Aufenthaltort.
d) Wegen nicht vollkommener Dienstfähigkeit.			
61	Fülle, Karl Josef	Schuhmacher	Bernstadt.
62	Kujoko, Johann Robert Paul	Bäcker	Bernstadt.
63	Storz, Robert Theodor Conrad	Bäcker	Bernstadt.
64	Tbielich, Karl Josef	Knecht	Klein-Peterwitz.
65	Margane, Gottlieb	Knecht	Gutwohne.
66	Drabe, Johann Heinrich	Freistellersohn	Hönigern.
67	Neugebauer, Karl	Bürgerjohn	Hundsfeld.
68	Kiedel, Daniel Johann	Bäcker	Hundsfeld.
69	Stäche, Karl Julius	Freigärtnerjohn	Kritschen.
70	Purkian, Johann Karl Friedrich	Arbeiter	Nestche.
71	Soboth, Karl Gottfried	Knecht	Mittel-Mühlatschütz.
72	Giesert, Karl August	Bauerjohn	Nieder-Mühlwitz.
73	Horn, Gottlieb Traugott	Freistellersohn	Ober-Mühlwitz.
74	Freyer, Karl Robert Paul	Maurer	Dels.
75	Hochetel, Karl August Julius	Schuhmacher	Dels.
76	Sielöky, Kaspar	Commis	Dels.
77	Rittner, Karl Wilhelm	Arbeiter	Pontowitz.
78	Kopalla, Wilhelm August	Schmiedelehrling	Gutwohne.
79	Liebr, Karl Johann Anton	Bauerjohn	Sadowitz.
80	Reinert, Hermann	Arbeiter	Schleibitz.
81	Hoffmann, Heinrich Wilhelm Adolf	Stellenbesizersohn	Sibyllenort.
82	Meuzel, Karl Wilhelm Theodor	Müller	Sibyllenort.
83	Roldner, Karl Friedrich August	Knecht	Stampen.
84	Mittmann, Friedrich	Knecht	Steine.

Liste D. Vorschriftsmäßig gelernte Jäger.

1	Oppenberg, Karl Friedrich Wilhelm	Jäger	Dels.
2	Kariontz, Hugo Oskar Adolf	Jäger	Weissenfee.
3	Fränzel, Benno Alwin Edmund	Jäger	Zantoch.
4	Bilcke, Adolph Traugott Hermann	Jäger	Zucklau.
5	Weidner, Anton Hypolith	Jäger	Zucklau.
6	Krause, Eugen Georg Oskar	Jäger	Patschke.
7	Ernst, Hugo Ernst	Jäger	Hönigern.
8	Schmidt, Paul Emil Karl	Jäger	Hönigern.
9	Hartmann, Julius Wilhelm Friedrich	Jäger	Zucklau.
10	Ernst, Theodor	Jäger	Hönigern.

Liste E. Brauchbar befundene Militärpflichtige.

a) Freiwillige.

1	Würfel, Gustav Adolf	Maurer	Ludwigsdorf.
---	----------------------	--------	--------------

b) Vorzugweise Einzustellende.

1	Garke, Ernst August Robert	Knecht	Kurzwitz.
2	Klatte, Johann Gottlieb	Knecht	Allerheiligen.
2a	Hörner, Gustav Hermann	Schlosser	Dels.
3	Hübcher, Karl	Knecht	Sacrau.
4	Strauß, Karl Gottlieb	Knecht	Dammer.
5	Kleinert, Johann Hermann	Knecht	Groß-Gluth.
6	Sommer, August	Schmied	Maliers.
7	Mielezarski, Bronislaw	Schmied	Hundsfeld.

c) Primo loco Rangirende und über und mit 1 Meter 62 Centimeter.

8	Winkler, Karl Gustav	Arbeiter	Allerheiligen.
9	Obst, Karl Wilhelm	Knecht	Dels.
10	Scholz, Karl Gottlieb	Knecht	Vorstadt Bernstadt.
11	Ödrlitz, Friedrich Gustav	Schuhmacher	Bernstadt.

Nro.	Vor- und Zuname.	Stand oder Gewerbe.	Aufenthaltort.
12	Barth, Karl August	Knecht	Strehliß.
13	Zeschoro, Albert	Knecht	Bohrau.
14	Peuser, Johann Ernst Wilhelm	Knecht	Langenhof.
15	Soffte, Karl Wilhelm	Knecht	Buchwald herzoglich.
16	Vogt, Karl Gottlieb	Knecht	Buchwald herzoglich.
17	Schubert, Franz Julius	Knecht	Gunersdorf.
18	Vogt, Johann Josef	Arbeiter	Süßwinkel.
19	Rein, Friedrich Wilhelm	Knecht	Dammer.
20	Nimann, Friedrich August Julius	Schuhmacher	Sihyllenort.
21	Fabian, Karl Friedrich Wilhelm	Knecht	Groß-Weigelsdorf.
22	zinders, Paul Theodor Eduard	Arbeiter	Polnisch-Glauth.
23	Reichente, Karl Gottlieb	Maurer	Groß-Graben.
24	Wadol, Johann	Knecht	Gutwohne.
25	Kraue, Ernst Wilhelm	Knecht	Rathe.
26	Wetter, Johann Karl	Arbeiter	Zenkwiß.
27	Rabe, Karl	Arbeiter	Dorf Juliusburg.
28	Kattig, Karl Hermann	Arbeiter	Juliusburg.
29	Garieß, Johann Heinrich	Knecht	Zffel.
30	Schreiber, Josef	Schuhmacher	Dels.
31	Günther, Ernst Wilhelm	Tischler	Dels.
32	Nierzwa, Karl Gottlieb	Bauerjohn	Kraschen.
33	Obst, Ernst Wilhelm	Staller	Süßwinkel.
34	Kempz, Karl August	Tischler	Bernstadt.
35	Bierbaum, Karl August	Knecht	Leuchten.
36	Krause, David Johann	Knecht	Schmarke.
37	Endner, Karl Gottlieb	Knecht	Hundsfeld.
38	Zätsche, Friedrich Wilhelm	Schmied	Medliß.
39	Dalibor, Ernst Hermann	Freigärtnerjohn	Klein-Mühlatschütz.
40	Schlag, Daniel	Knecht	Klein-Mühlatschütz.
41	Sperr, Gottlieb	Tischler	Mittel-Mühlatschütz.
42	Scupin, Friedrich August	Schuhmacher	Nieder-Mühlwiß.
43	Putella, Friedrich Wilhelm	Schuhmacher	Dels.
44	Wrosch, Karl	Schneider	Dels.
45	Rudocke, Franz August Martin	Böttcher	Dels.
46	Kupke, Gottlieb Adam Robert	Arbeiter	Raufe.
47	Benke, Robert Julius Eduard	Schneider	Pangau.
48	Nitschau, August Karl Erdmann	Freiwillersjohn	Patschke.
49	Czech, Friedrich Wilhelm	Arbeiter	Dels.
50	Frömmel, Karl August	Freigärtnerjohn	Ober-Prießen.
51	Regger, Karl Friedrich Wilhelm	Knecht	Rathe.
52	Haupt, Karl Hugo Louis	Schlosser	Sacrau.
53	Schirdebahn, Theodor Josef August	Bauerjohn	Sadowiß.
54	Scholz, Johann Adolf	Schmied	Süßwinkel.
55	Biertel, Julius Reinhold	Müller	Schleibiß.
56	Kirich, Karl August	Knecht	Klein-Glauth.
57	Nitsche, Karl Friedrich Wilhelm	Knecht	Sacrau.
58	Bloch, Karl Johann	Knecht	Nieder-Schmollen.
59	Deutscher, Hermann Julius	Sattler	Ober-Schmollen.
60	Geldner, Hermann Gustav	Freigärtnerjohn	Ober-Schmollen.
61	Kupke, Karl August	Arbeiter	Schöckiefen.
62	Wuttke, Johann Karl August	Knecht	Groß-Weigelsdorf.
63	Schmiegelt, Karl Theodor	Knecht	Strehliß.
64	Neumann, Friedrich Wilhelm	Maurer	Stronn.
65	Kampke, Franz Johann	Knecht	Süßwinkel.
66	Niebiß, Friedrich	Knecht	Boitsdorf.
67	Wabnitz, Karl August	Freigärtnerjohn	Bielguth.
68	Biewald, Karl August	Arbeiter	Vogelgesang.

Nro.	Vor- und Zuname.	Stand oder Gewerbe.	Aufenthaltort.
69	Schiewecke, Friedrich Wilhelm	Knecht	Weidenbach.
70	Reimann, Karl Gottlieb Robert	Freigärtnerjohn	Groß-Weigelsdorf.
71	Kirch, Johann Karl Gottlieb	Maurer	Zucklau.
72	Wmann, Josef Bartholomäus Augustin	Bauerjohn	Groß-Zöllnig.
73	Wmann, Karl Josef	Knecht	Groß-Zöllnig.
74	Wmann, Karl Josef August	Bauerjohn	Groß-Zöllnig.
75	Stenzel, Johann	Schneider	Dels.
76	Kruber, Karl Gottlieb	Knecht	Woittdorf.
77	Schütz, August	Knecht	Dels.
78	Wittmann, Johann Friedrich Wilhelm	Knecht	Kaltvorwerk.
79	Groß, Karl Wilhelm Robert	Schmiedelehrling	Groß-Elguth.
80	Bonk, Johann	Knecht	Nettche.
81	Friedrich, Robert	WirthschaftsSchreiber	Kaltvorwerk.
82	Knobloch, Julius August Traugott	Freigärtnerjohn	Klein-Elguth.
83	Reichel, Johann Gottlieb	Freigärtnerjohn	Klein-Elguth.
84	Stäsche, Friedrich Wilhelm	Freigärtnerjohn	Klein-Elguth.
85	Bäbel, Johann Wilhelm	Maurer	Groß-Graben.
86	Bernert, Friedrich Wilhelm	Knecht	Dörendorf.
87	Horn, Ernst Wilhelm	Knecht	Krittchen.
88	Berger, Ernst Julius Robert	Knecht	Dammer.
89	Kabitzky, Robert Gottlieb	Knecht	Sacksdnau.
90	Felbner, Johann Friedrich	Knecht	Senkwiß.
91	Mücke, Friedrich Wilhelm	Zimmermann	Senkwiß.
92	Kurock, Karl August	Knecht	Boqichütz.
93	Swiderski, Johann Nepomuk	Schuhmacher	Juliusburg.
94	Richter alias Martin, Ernst Gottlieb	Knecht	Schloß Dels.
95	Brix, Johann	Bauerjohn	Mittel-Mühlatschütz.
96	Mroske, Karl Johann	Freigärtnerjohn	Nieder-Mühlatschütz.
97	Kluge, Karl Robert	Schäferknecht	Pangau.
98	Raabe, Friedrich Wilhelm Gustav Eduard	Fuhrmann	Dels.
99	Bozt, Karl Friedrich Erdmann	Bauerjohn	Pangau.
100	Schmidt, Karl Friedrich Wilhelm	Knecht	Sacksdnau.
101	Freier, Ernst	Knecht	Dels.
102	Hubrich, Ernst Adolf	Bauerjohn	Pontwiß.
103	Lober, Friedrich Wilhelm	Fleischer	Dels.
104	Scholz, Karl Gottlieb August	Knecht	Ratbe.
105	Bieweld, Johann Stephan	Knecht	Sadewiß.
106	Frische, Karl Oskar Berthold	Freistellerjohn	Schmarie.
107	Hain, Ernst Gottlieb	Häuslerjohn	Stampen.
108	Neudorf, Ernst Friedrich Wilhelm	Freigärtnerjohn	Nieder-Schmollen.
109	Butter, Karl Ernst Erdmann	Bauerjohn	Ober-Schmollen.
110	Hiersemann, Ernst Friedrich	Arbeiter	Nieder-Schödnau.
111	Junge, Gottlieb Wilhelm	Knecht	Ober-Schödnau.
112	Hentschel, August Wilhelm Albert	Gastwirthsjohn	Schwierie, Hädtisch.
113	Kramer, Heinrich August	Knecht	Stampen.
114	Schüze, August Julius	Maurer	Ulberddorf.
115	Lehnig, Ernst Eduard	Fleischer	Hundsfeld.
116	Gorsiegner, Christian Gottlieb	Arbeiter	Weißensee.
117	Niklas, Johann	Käsemacher	Woittdorf.
118	Gawlich, Friedrich Wilhelm	Knecht	Sacrau.
119	Wisniowski alias Kirch, Lorenz Josef	Knecht	Groß-Zöllnig.
120	Günther, Ernst Wilhelm	Knecht	Weidenbach.

d) Laufender Jahrgang über und mit 1 Meter 62 Centimeter.

121	Scholz, Karl Heinrich	Freigärtnerjohn	Neu-Schmollen.
122	Wieczorek, Karl Gottlieb	Freigärtnerjohn	Klein-Mühlatschütz.
123	Hiller, Julius August Robert	Freigärtnerjohn	Klein-Elguth.
124	Buchwald, Johann August	Knecht	Langenhof.

Nro.	Vor- und Zuname.	Stand oder Gewerbe.	Aufenthaltort.
125	Wenzel, Karl Gustav Adolf	Glockengießer	Dels.
126	Baselt, Ernst Friedrich Traugott	Freigärtnersohn	Barfkerey.
127	Hager, Friedrich Erdmann	Arbeiter	Nitrowine.
128	Christalle, Heinrich Paul Oskar	Bauersohn	Schmarje.
129	Kollsch, Emil August Anton.	Tischler	Gundersdorf.
130	Krich, Friedrich Wilhelm	Freigärtnersohn	Bielguth.
131	Wolf, Karl Heinrich	Staller	Buelwitz.
132	Friebe, Friedrich Wilhelm August	Freistellersohn	Sechskiefern.
133	Horn, Ernst	Maurer	Galbig.
135	Hiller, Karl Robert August	Freigärtnersohn	Klein-Elguth.
136	Bräuer, Karl Gottlieb	Knecht	Zucklau.
137	Stätsche, Ernst August	Freistellersohn	Dorf Juliusburg.
138	Kruber, Karl Heinrich	Freigärtnersohn	Ulbersdorf.
139	Hoffmann, Karl Gottfried	Freigärtnersohn	Steine.
140	Otkiß, Johann Karl	Knecht	Zucklau.
141	Thun, Gottlieb August	Knecht	Ratze.
142	Zwirner, Heinrich Hermann	Freigärtnersohn	Groß-Elguth.
143	Berndt, Heinrich Erdmann	Knecht	Polnisch-Elguth.
144	Hoffmann, Traugott Heinrich August	Zimmermann	Dammer.
145	Wabnitz, Karl Wilhelm	Knecht	Gutwohne.
146	Schwarz, Karl Friedrich	Freigärtnersohn	Klein-Elguth.
147	Käcker, Karl August Reinhold	Freigärtnersohn	Groß-Weigelsdorf.
148	Buttke, Karl August	Bauersohn	Stronn.
149	Schimmer, Ernst Ferdinand	Arbeiter	Kurzwitz.
150	Pfeiffer, Karl Gustav	Knecht	Barfkerey.
151	Stolper, Karl August	Knecht	Strehlitz.
152	Kabus, Johann Karl	Knecht	Boitsdorf.
153	Schwarz, August Hermann	Knecht	Kritichen.
154	Bieneck, Valentin Gottlieb	Knecht	Bogischütz.
155	Kleingärtner, Ernst August	Sattler	Dels.
156	Meier, Karl August	Arbeiter	Wilhelminenort.
157	Maliske, Karl Friedrich Ernst	Knecht	Gimmel.
158	Kiof, Karl Gottlieb	Freigärtnersohn	Ober-Mühlatschütz.
159	Scholz, Karl Friedrich Wilhelm	Böttcher	Schwundnig.
160	Koßbund, Gottlieb Ernst	Knecht	Ludwigsdorf.
161	Richter, Friedrich Wilhelm	Glockengießer	Dels.
162	Ziegert, Karl Wilhelm Hermann	Müller	Stampen.
163	Kap, Johann Gottlieb	Arbeiter	Groß-Graben.
164	Bernert, David Heinrich	Knecht	Galbig.
165	Nitschke, Gustav Robert	Arbeiter	Sacrau.
166	Heinrich, Gottlieb Ernst	Knecht	Tenkwitz.
167	Dpiß, Karl Friedrich August	Arbeiter	Württemberg.
168	Stätsche, Ernst August Erdmann	Arbeiter	Württemberg.
169	Bernowski, Johann Karl Wilhelm	Knecht	Klein-Dels.
170	Brandt, Karl August	Händlersohn	Nieder-Schmollen.
171	Koffmahne, Karl August Julius Robert	Müller	Galbig.
172	Materne, Julius Hermann	Maurer	Lampersdorf.

e) Disponible frühere Jahrgänge: vacant.

f) Primo loco Rangirende unter 1 Meter 63 Centimeter. (Jahrgang 1850.)

173	Schiedlauschy, Friedrich Wilhelm	Knecht	Bogischütz.
174	Dittmann, Friedrich Wilhelm	Knecht	Bogischütz.
175	Heinze, Hermann	Fleischer	Dorf Juliusburg.
176	Probošecy, Johann	Knecht	Dels.
177	Gritschke, Karl Gottfried Erdmann	Knecht	Ludwigsdorf.
178	Freier, Gottfried August	Knecht	Klein-Böllnig.
179	Werner, Johann Friedrich	Knecht	Stronn.

2. Beilage zu Nr. 16 des Dels'er Kreisblattes.

Nro.	Vor- und Zuname.	Stand oder Gewerbe.	Aufenthaltort.
180	Heider, Josef Anton	Sattler	Sadewitz.
181	Mende, Karl Ernst	Arbeiter	Spahlitz.
182	Beck, Karl August Julius	Schuhmacher	Strehlitz.
183	Schüße, Johann Karl Ernst	Knecht	Jenkwitz.
184	Dör, Johann Gottfried	Müller	Döberle.
185	Schickora, Friedrich	Knecht	Jenkwitz.

Liste F. Von den Truppentheilen vor beendeter Dienstzeit entlassene Soldaten.

a) Wegen Dienstunbrauchbarkeit.

Mit der Waffe ausgebildet.

1	Klimm, Paul	Musketier	Dels.
3	Jordan, August	Füßler	Weidenbach.
4	Bach, Hermann	Kanonier	Dels.
5	Cebulla, Josef	Füßler	Dels.
Nicht mit der Waffe ausgebildet.			
6	Wroblewski, Franz	Kanonier	Hundsfeld.
7	Manchen, Ernst August	Musketier	Korschlitz.
8	Pietsch, Julius	Füßler	Juliusburg.
9	Scharf, Ernst	Grenadier	Kaltvorwerk.
10	Dplich, Karl August Moriz	Füßler	Vorstadt Bernstadt.

b) Auf Reclamation.

Mit der Waffe ausgebildet.

11	Ahtert, Eduard	Musketier	Deufe.
12	Polunke, Karl	Hornist	Wilhelminenort.
13	Schuhmacher, Ernst	Hular	Bohrau.

Nicht mit der Waffe ausgebildet.

14	Ehlers, Maximilian	Pionier	Klein-Elguth.
----	--------------------	---------	---------------

Dienstuntaugliche Reserve- und Wehrmänner.

1	Großmann, Franz	Gemeiner	Langewiese.
3	Schwitalle, Karl	Gemeiner	Dels.
4	Scharte, Friedrich	Gefreiter	D. l. b.
6	Ache, Josef	Gemeiner	Dels.
8	Bofert, Heinrich	Gemeiner	Gutwohne.
11	Mausch, Franz	Gemeiner	Görlitz.
14	Tunachen, Ernst	Gemeiner	Strehlitz.
16	Schütz, Karl	Gemeiner	Groß-Weigelsdorf.
17	Koll, Fecor	Gemeiner	Dels.
18	Megber, Robert	Gemeiner	Kritschen.
22	Ludwig, Gottlieb August	Gefreiter	Neuhof b. R.
31	Neumann, Karl	Gemeiner	Bohrau.
32	Nowak, Siegbert	Gemeiner	Bernstadt.
33	Würß, August	Gemeiner	Dels.
34	Günzel, August	Gemeiner	Klein-Zöllnig.
35	Tunag, Karl	Gefreiter	Ober-Mühlwitz.
36	Rador, Karl	Gemeiner	Groß-Weigelsdorf.
37	Rönick, Adolph	Gemeiner	Pattitzky.
40	Kleinert, Emil	Gemeiner	Zffel.
41	v. Ranz, Gotthar	Unteroffizier	Dels.
43	Scupin, Moriz	Gefreiter	Gronendorf.
12	Eperling, Johann Gottlieb	Gefreiter	Dels.
14	Schwarz, Karl	Gemeiner	D. l. b.
19	Willert, Gottlieb	Gemeiner	Steine.
28	Rawig, Gottlieb	Gemeiner	Gunerdsdorf.
30	Winkler, Conrad	Gefreiter	Übersdorf.

No.	Vor- und Zuname.	Stand oder Gewerbe.	Aufenthaltort.
32	Zapfe, Friedrich	Gemeiner	Stronn.
33	Scholz, August	Gemeiner	Groß-Böllnig.
36	Zeiske, Karl	Gemeiner	Korshlitz.
38	Menzel, August,	Gemeiner	Schützendorf.
42	Purshan, Ernst Gottlieb	Unteroffizier	Zielguth.
43	Scholz, Ernst	Gemeiner	Neu-Schmollen.
72	Schneider, August	Gemeiner	Bernstadt.
83	Eckert, Rudolph	Gemeiner	Dels.
Temporair-Invaliden.			
14	Dittwe, Ernst	Gemeiner	Schöckiefern.
19	Eroke, David	Unteroffizier	Barnthe.
21	Meinde, Hermann	Unteroffizier	Groß-Elguth.
22	Funda, Gottfried	Gemeiner	Steine.
23	Kablsfuß, Robert	Gefreiter	Klein-Elguth.
24	Reisner, Ernst	Gemeiner	Weißensee.
25	Wutschig, Gottlieb	Gemeiner	Ober-Prießen.
30	Gerber, Karl	Gemeiner	Dorf Juliusburg.
31	Maligka, Gottlieb	Gemeiner	Ratze.
33	Gewand, August	Gemeiner	Zucklau.
34	Domm, Karl	Gemeiner	Täntschdorf.
35	Preuß, Ferdinand	Gemeiner	Wilhelminenort.
36	Mittmann, Ernst	Gemeiner	Raate.
37	Schneider, Ernst Friedrich	Gemeiner	Retzche.
38	Wahler, Karl	Gemeiner	Taschödnau.
39	Barth, Karl	Unteroffizier	Görlitz.
40	Öhrlich, Stephan	Gemeiner	Dels.
41	Hildebrandt, Karl	Gemeiner	Dels.
42	Redlich, Moses	Gefreiter	Dels.
44	Daniel, Karl	Gemeiner	Malierd.
46	Brendel, Theodor	Gefreiter	Bernstadt.
47	Vagusche, Karl	Gemeiner	Retzche.
48	Scholz, Gottlieb	Gemeiner	Wabnitz.
49	Bochnig, Johann	Gemeiner	Zantoch.
50	Loebe, Franz	Gefreiter	Lunerödorf.
52	Kalinke, Johann	Gemeiner	Dels.
53	Ruhm, Gottfried	Gemeiner	Mittel-Mühlatschütz.
54	Schlag, Wilhelm	Gemeiner	Neu-Schmollen.
55	Heinzel, Wilhelm	Gemeiner	Bernstadt.
59	Plözke, Otto	Gemeiner	Bernstadt.
60	Ruhm, Daniel	Gemeiner	Ratze.
61	Klose, Robert	Gemeiner	Hönigern.
62	Freier, Gustav	Gemeiner	Pontwitz.
63	Weinert, Karl	Gemeiner	Langwiese.
65	Maier, Gottlieb	Gemeiner	Wilhelminenort.
66	Guse, Karl	Gemeiner	Reeswitz.
67	Ache, August	Gemeiner	Bukowintke.
69	Beckmann, Heinrich	Gefreiter	Dels.
70	Graer, Heinrich	Unteroffizier	Lampersdorf.
72	Barth, Ernst	Gemeiner	Vogelgesang.
74	Schneider, Ernst	Gemeiner	Dels.
75	Schnell, Gottlieb	Gemeiner	Lampersdorf.
77	Purke, Karl	Gemeiner	Bobrau.
78	Masur, August	Hornist	Nieder-Schmollen.
79	Wulke, Oskar	Gemeiner	Bobrau.
81	Espaniel, Karl	Gemeiner	Bernstadt.
82	Wiesner, Karl Friedrich	Unteroffizier	Gutwohne.
83	Wahla, Franz	Gemeiner	Hundsfeld.
84	Oguntke, Friedrich Wilhelm	Gemeiner	Ober-Mühlatschütz.
86	Heinze, Karl	Gemeiner	Lampersdorf.

Nro.	Vor- und Zuname.	Stand oder Gewerbe.	Aufenthaltort.
87	Kadomsky, Gustav	Unteroffizier	D.18.
88	Wegehaupt, Julius	Sergeant	Stronn.
89	Fuchs, Rudolph	Gemeiner	Rejewitz.
90	Stätsche, August	Gemeiner	Klein-Gilguth.
91	Großer, Joseph	Gemeiner	Juliusburg.

Reserven und Beurlaubte, welche mit Invaliden-Ansprüchen hervorgetreten sind.
Landwehr-Compagnie Dels.

1	Magke, Ernst	Gemeiner	Steine.
2	Hentschel, Adolph	Gemeiner	Dels.
3	Becke, Gottlieb	Gemeiner	Briefe.
4	Zaunel, August	Unteroffizier	Schleibitz.
5	Günther, Karl	Gemeiner	Sacrau.
6	Scholz, Hermann	Unteroffizier	Dels.
7	Schubert, Traugott	Gemeiner	Mirkau.
8	Polesche, Karl	Gemeiner	Domatschine.
9	Scholz, Gottlieb	Gemeiner	Schleibitz.
10	Marischlich, Heinrich	Gefreiter	Hönigern
11	Liebig, Paul	Unteroffizier	Dels.
12	Zidler, Gustav	Gefreiter	D.18.
13	Schmeide, Karl	Handwerker	Preucke.
14	Brüche, Wilhelm	Gemeiner	D.18.

Landwehr-Compagnie Bernstadt

wird in der nächsten Nummer des Kreisblattes nachgewiesen werden.

Nr. 124. Berlin, den 7. März 1872.

Betreffend den Remonte-Ankauf pro 1872.

Zum Ankauf von Remonten im Alter von vorzugsweise drei und ausnahmsweise vier und fünf Jahren sind im Bezirke der Königlichen Regierung zu Breslau für dieses Jahr nachstehende, Morgens 8 Uhr beginnende Märkte anberaumt worden, und zwar:

- den 17. Mai in Steinau,
- den 18. „ in Neumarkt,
- den 22. „ in Striegau,
- den 23. „ in Schweidnitz,
- den 24. „ in Nimptsch,
- den 25. „ in Strehlen,
- den 27. „ in Brieg,
- den 14. Juni in Ramslau,
- den 15. „ in Kempen,
- den 17. „ in Poln.-Wartenberg,
- den 18. „ in Dels,
- den 19. „ in Trebnitz,
- den 20. „ in Trachenberg.

Die von den Militär-Commissionen erkaufte Pferde werden zur Stelle abgenommen und gegen stempelpflichtige Quittung sofort baar bezahlt.

Pferde mit solchen Fehlern, welche nach den Landesgesetzen den Kauf rückgängig machen, sind vom Verkäufer gegen Erstattung des Kaufpreises und der sämtlichen Unkosten zurückzunehmen. Die Verkäufer sind ferner verpflichtet, jedem verkauften Pferde eine neue starke, rindlederene Trense mit starkem, zweckmäßigem Gebiß, eine starke Kopfhalter von Leder oder Hanf mit zwei mindestens sechs Fuß langen, starken

Stricken ohne besondere Vergütung mitzugeben. Kriegs-Ministerium. Abtheilung für das Remontewesen.

Breslau, den 23. März 1872.

Indem wir vorstehenden Erlaß zur Kenntniß des pferdezüchtenden Publikums bringen, machen wir noch besonders darauf aufmerksam, daß der Remonte-Ankaufs-Commission auch gut gezogene, fehlerfreie und zur Zucht geeignet erscheinende junge Hengste, die jedoch nicht unter drei Jahren alt sein dürfen, zur vorläufigen Beschäftigung vorgeführt werden dürfen, da höheren Orts beabsichtigt wird, auch fernerhin zur Deckung des Remontebedarfs der Königlichen Landgestüte und Beschälern, geeignete junge Hengste von Privatzüchtern im Lande ankaufen zu lassen.

Königliche Regierung. Abtheilung des Innern.

Dels, den 17. April 1872.

Vorstehende im Amtsblatt Stück 14, S. 91 abgedruckte Bekanntmachung bringe ich noch besonders zur Kenntniß des Kreises.

Nr. 125. Berlin, im Februar 1872.

Charlotten-Straße 58.

In Gemäßheit des Artikel 2 Nr. 3 des Gesellschaftsstatuts sind wir berechtigt, an Provinzen, Kreise, Städte, Landesmeliorations-Gesellschaften und ländliche Gemeinden auch ohne hypothekarische Sicherheit oder Bürgschaft Darlehen zu gewähren, soweit sie zu deren Aufnahme durch Gesetz oder gesetzmäßig erwirkte Bewilligung berechtigt sind, beziehentlich die Schulden derartiger Verbände und Korporationen abzulösen.

Wir bedingen zur Zeit für die an Kreise, Landes-Meliorations-Gesellschaften, sowie an größere Städte und Gemeinden zu gewährenden Darlehne, welchen lediglich eine Schuldurkunde zur Grundlage dient:

$4\frac{1}{2}$ Procent Zinsen,	} pro anno
1 " Amortisationsquote	
$\frac{1}{3}$ " Verwaltungskostenbeitrag	

und berechnen die Valuta — mit Hinblick auf die von uns zu emittirenden Communal-Obligationen nach Abzug der Selbstkosten — zum Course von 98%, wovon eine einmalige Abschluß-Provision von 1% abgeht, so daß 97% baar ausgezahlt werden.

Das Darlehn wird mit 1% Amortisation (zugänglich der ersparten Zinsen) in 39 Jahren getilgt; dem Darlehnsnehmer steht statutmäßig auch frei, eine höhere Amortisationsquote zu wählen, resp. zu der bedungenen Amortisation noch weitere Abschlagszahlungen zu leisten, um die Schuld früher zu tilgen.

Die Gesellschaft behält sich vor, bei Zahlung der Darlehns-Valuta die Cours-Differenz von 2% zinsfrei vorzuschießen, mithin netto 99% baar zu zahlen, sofern die Rückzahlung in den ersten beiden Jahren mit je einem Procent erfolgt, für welchen Zweck die Amortisation entsprechend hinaudgerückt werden kann.

Der Darlehnsnehmer erspart bei einem solchen Darlehn, welches nach abgeschlossnem Geschäft auch ratenweise der Verständigung gemäß abgehoben werden kann, die Kosten für den Druck und Stempel eigener Obligationen und für Verfilberung derselben und hat sich mit der Einlösung der Coupons und der ausgelosten Obligationen, sowie mit dem Auslosungsgeschäft selbst und der mit der Amortisation verknüpften Geldverwaltung nicht zu befaßen.

Wir geben ganz ergebenst anheim, bei eintretender Veranlassung sich event. an uns schriftlich zu wenden.

Preussische Central-Bodencredit-Actiengesellschaft.
v. Philippsborn. Hoffart. Herrmann.

Dels, den 17. April 1872.

Vorstehende Ankündigung bringe ich hierdurch zur allgemeinen Kenntniß.

Nr. 126. Dels, den 17. April 1872.

Betreffend Bezirks-Veränderung auf Grund des Gesetzes vom 14. April 1856.

Nachdem der Besitzer des in der Feldmark der Gemeinde Polnisch-Elguth belegenen Schweizerer-Grundstücks, Hyp.-Nr. 42, Ernst Kantber mittelst gerichtlichen Vertrages vom 3. März 1870 von dem genannten Grundstück an den Rittergutsbesitzer Heinrich Ebel auf Polnisch-Elguth eine Parzelle von 2 Morgen 128 □ Ruthen = 69,23 Ar verkauft hat und der Antrag gestellt worden ist, dieses Areal aus dem Gemeinde-Verbande von Polnisch-Elguth auszuscheiden zu lassen und dem gleichnamigen Gutsbezirke einzuverleiben, so ist Seitens des Herrn Oberpräsidenten, da die Interessenten und die Gemeinde hiermit einverstanden sind, auf Grund des § 1 al. 4 des Gesetzes vom 14. April 1856 die Genehmigung dazu erteilt worden.

Vorstehendes bringe ich hierdurch zur Kenntniß der Kreis-Insassen.

Nr. 127.

Dels, den 15. April 1872.

Die Pockenkrankheit betreffend.

Mit Rücksicht auf die noch immer weit verbreitete Pockenkrankheit hat sich die Königliche Regierung veranlaßt gesehen, anzuordnen, daß mit dem diesjährigen Impfgeschäft sofort zu beginnen sei. Indem dieselbe voraussetzt, daß bei Ausführung des Impfgeschäfts die Ortsvorstände überall ihre Schuldigkeit thun und daß auch die Revaccination zur möglichst weiten Verbreitung gebracht wird, weist sie darauf hin, daß sich namentlich in letzterer Beziehung die Mitwirkung der Lehrer in mehreren Kreisen sehr bewährt hat, indem die Kinder über die Vortheile und Nützlichkeit der Revaccination belehrt und angewiesen wurden, zu den öffentlichen Impfterminen zu gehen, um sich revacciniren zu lassen, was auch in den bei weiten häufigsten Fällen alsdann geschehen ist.

Mit Vorstehendem beabsichtige ich, das Interesse für die Sache auch bei den Herren Lehrern des hiesigen Kreises anzuregen.

Nr. 128.

Dels, den 16. April 1872.

Die statistischen Uebersichten vom Elementar-Schulwesen betreffend.

In Folge mehrfach bei mir eingegangener Rückfragen resp. Anträge auf Ueberweisung von Formularen zu den Uebersichten vom Elementar-Schulwesen bringe ich den Herren Schulrevisoren mit Bezug auf meine Kreisblatt-Verfügung vom 9. d. Mts. (Kreisblatt Nr. 15) hierdurch zur Kenntniß, daß mir außer den denselben mitgetheilten Schema's anderweite Formulare nicht zugesertigt worden sind und wegen der Kürze der Zeit auch meinerseits nicht beschafft werden konnten. Um indeß die Herren Schulrevisoren und Lehrer des zeitraubenden Einirens der umfangreichen Formulare zu überheben, will ich gestatten, daß die überänderten Schema's zu den Eintragungen benutzt werden, ersuche aber zur Vermeidung von Mißverständnissen, die Eintragungen mit rother oder blauer Tinte zu bewirken.

Nr. 129.

Dels, den 18. April 1872.

Wegesperrung betreffend.

Wegen Neubaus der Brücke bei der Zeffeler Mühle wird die dort vorbeiführende Passage auf 8 bis 10 Tage auf den Stronner Weg verwiesen.

Nr. 130.

Dels, den 13. April 1872.

Personal-Chronik.

Bereidet wurden am heutigen Tage:

- 1) Der Bauergutsbesitzer Karl Fätsche in Leuchten als Gerichtsmann für die Drischenschaft Leuchten.
- 2) Der Freistellenbesitzer Wilhelm Kalinke in Laubky als Gerichtsmann und

3) der Kreisstellenbesitzer Gottlieb Laake in Lauböky als Gemeinde-Exkutor für die Ortschaft Lauböky. Mit der Einführung der Genannten in nächsten Gemeinde-Gebote werden die Ortsgerichte von Leuchten und Lauböky hierdurch beauftragt.

Nr. 131. Dels, den 17. April 1872.
Personal-Chronik.

Bereidet wurde am 11. d. Mts. der Wirtschaftss-Inspector Lieutenant Hugo Döring in Stampen als Schiedsmann für die Ortschaft Stampen.

Nr. 132. Dels, den 11. April 1872.
Bekanntmachung.

Der 14 Jahr alte Sohn der Handelsfrau Wittwe Rieß in Frankfurt a./D. hat sich am 28. August v. J. heimlich von seinem Wohnort entfernt und ist über seinen Verbleib bisher nichts zu erfahren gewesen. Auf Weisung des Herrn Ministers des Innern, veranlasse ich die Polizeibehörden und Gendarmen des Kreises, im Falle der Ermittlung des p. Rieß, dessen Signalement unten folgt, mir sofort davon Mittheilung zu machen.

Signalement

des Knaben Hermann Rieß.

Familienname: Rieß. Vorname: Hermann Karl. Geburtsort: Frankfurt a./D. Religion: evangelisch. Alter: am 10. Februar 1858 geboren. Größe: 4 Fuß. Haare; blond. Stirn: frei. Augenbrauen: blond. Augen: blau. Nase: spiz. Mund: klein. Zähne: vollständig. Rinn: oval. Gesichtsbildung: rund. Gesichtsfarbe: blaß. Gestalt: schwächlich. Sprache: deutsch. Besondere Kennzeichen: fehlen.

Bekleidung: 1 Paar weiße Sommerhosen, 1 dunkle Doublejacke, 1 weißes leinenes Hemd ohne Zeichen. Fußbekleidung fehlte zur Zeit seines Entlaufens.

Nr. 133. Dels, den 12. April 1872.

Der Schaffknecht Franz Sarowna hat sich aus dem Dienst vom Dominium Himmel heimlich entfernt. Da dessen gegenwärtiger Aufenthaltsort unbekannt ist, werden die Polizeibehörden und Gendarmen des Kreises ersucht resp. veranlaßt, auf den p. Sarowna zu vigiliren und ion im Betretungsfalle zwangsweise in seinen Dienst nach Himmel bringen zu lassen.

Der Königliche Landrath.

v. Rosenberg.

B. Bekanntmachungen anderer Behörden.

Bekanntmachung.

Am 9. April c. sind in dem Ostrowiner Forsten folgende mutmaßlich gestohlene Gegenstände gefunden und mit Beschlag belegt worden:

- 1) Ein gebrauchter, aber noch guter Kinderwagen, grün angestrichen, mit schwarzem Verdeck, darin mehrere alte Gläser, ein Schnapsglas, eine kleine Lampe und ein neuer kurzer Strick, und
- 2) ein alter ungezeichneter Sack, welcher die 6 auseinander getrennten Theile von 2 Bettzügen, 7

Stücke zerschnittene Handtuchtheile, 17 größere Stücke und 8 kleinere eines zerschnittenen Tuchmantels und 2 Futterstücke davon enthält.

Wer über die resp. Eigentümler der qu. Sachen Auskunft zu geben vermag, wird ersucht, dem Unterzeichneten davon Mittheilung zu machen.

Kosten erwachsen dadurch nicht.

Dels, den 11. April 1872.

Der Königliche Staats-Anwalt.

Betrifft die Einreichung der Baunachweisung pro 1871.

Eine große Anzahl Orts- und Gemeindebezirke reffiren noch mit der Nachweisung der im Jahre 1871 vorgekommenen Neu- und Vergrößerungsbauten resp. mit den Negativacten. Der zur Einreichung festgesetzte Termin ist gegenwärtig schon um 2 Monate überschritten und wird dem Eingange der bezüglichen Schriftstücke bis spätestens den 10. Mai cr. entgegengekehren.

Dels, den 12. April 1872.

Königliches Kataster-Amt.

Bekanntmachung.

Der Landwehr-Infanterist Joseph Strozky, geboren am 27. Juni 1839 zu Swiba, Kreis Schilberg, katholisch, Schmied, hält sich im hiesigen Kreise auf, der Ort ist jedoch unermittelt.

Die Ortsbehörden ersucht die Compagnie ergebens, den p. Strozky anzuhalten, sich sofort beim Unterzeichneten zu melden.

A. B.: Kofohl, Bezirksfeldwebel.

Bekanntmachung.

Diejenigen Kombattanten des Feldzuges 1870/71, welche vor dem 1. August 1871 in den diesseitigen Bezirk entlassen worden und die Kriegsdenk Münze oder das Besizzeugniß noch nicht erhalten haben, können dieselben in den Dienststunden beim Unterzeichneten in Empfang nehmen.

Die Kriegsdenk Münzen für Nichtkombattanten sind noch nicht zur Ausgabe bereit.

Dels, den 18. April 1872.

Kofohl, Bezirksfeldwebel.

Impf-Termine.

Donnerstag, den 25. April c., Nachmittags 1 Uhr, in Weissensee zur Revision: Partterey und Weissensee.

Nachmittags 2 1/2 Uhr, in Maliers zur Revision: Maliers.

Nachmittags 3 1/2 Uhr, in Bukowintke zur Revision: Bukowintke.

Nachmittags 5 Uhr, in Groß-Graben zur Impfung: Groß-Graben, Grün-eiche und Sechstesern.

Freitag, den 26. April c., Nachmittags 1 Uhr, in Allerbeiligen zur Revision: Bujelwitz, Neuhof b./W., Schmoltischß und Wielegrade.

Nachmittags 3 Uhr,

in Oberschnau zur Revision: Ubersdorf und Niederschnau.

Nachmittags 4 Uhr,

in Ober-Mühlwitz zur Revision: Ober Mühlwitz, zur Impfung: Galbis, Nieder-Mühlwitz und Reesewitz.

Nachmittags 5 Uhr,

in Wabnitz zur Impfung: Raufe, Neuvoorwerk, Wabnitz und 3 Kinder aus Buchwald.

Sonnabend, den 27. April c., Nachmittags 2 Uhr,
in Dammer zur Revision: Dammer.

Nachmittags 3 Uhr,

in Bogschütz zur Revision: Bogschütz.

Nachmittags 5 Uhr,

in Groß-Graben zur Revision: Groß-Graben, Grün-eiche, Sechstiefen.

Montag, den 29. April c., Nachmittags 1½ Uhr,
in Raake zur Revision: Raake, Medlitz, Neuhof b./R.

Nachmittags 2 Uhr,

in Pühlau zur Revision: Pühlau; zur Impfung: Döndorf, Kleinöls und 4 Kinder aus Cunersdorf.

Nachmittags 3 Uhr,

in Peufe zur Revision: Peufe; zur Impfung: Eange-wiese, Sibyllenort und Stein.

Nachmittags 4½ Uhr,

in Stampen zur Revision: Stampen; zur Impfung: Zäntschdorf und Dobrischau.

Nachmittags 5½ Uhr,

in Zentwitz zur Revision: Zentwitz; zur Impfung: Döberle und 4 Kinder aus Gutmobae.

Mittwoch, den 1. Mai c., Nachmittags 1½ Uhr,
in Groß-Elguth zur Revision: Groß-Elguth, Kaltvorwerk und Ludwigsdorf.

Nachmittags 2½ Uhr,

in Schmollen zur Revision: Cronendorf, Nieder- und Ober-Schmollen und Neu-Elguth.

Nachmittags 3½ Uhr,

in Groß-Zöllnig zur Revision: Groß Zöllnig.

Nachmittags 4½ Uhr,

in Korchlitß zur Revision: Schützendorf; zur Impfung: Korchlitß.

Nachmittags 5½ Uhr,

in Klein-Zöllnig zur Impfung: Klein Zöllnig, Sade-witz und Vogelgeiang.

Dels, den 17. April 1872.

Der Königl. Kreis-Physikus.

Dr. Waldhaus.

Privat = Anzeigen.

Ergebene Anzeige.

Den geehrten Bewohnern hiesiger Stadt und Umgegend hiermit die ergebene Mittheilung, daß ich meine

Specerei-, Tabak-, Cigarren- und Wein-Handlung

unterm heutigen Tage in mein, früher dem Schuhmachermeister und Stadtältesten Herrn Gottlieb Dierbach gehöriges Haus hierorts

Ring No. 59

verlegt und mein Geschäft mit einem gut assortirten Lager von **Guß-Eisenwaaren**, als: Koch- und Bratgeschirre, Platten, Unterlagen u.

Kurzen Eisenwaaren: Handwerkszeuge, Hausrath u. dgl.

Porzellan und Glas aller Arten

erweitert habe.

Für das mir bisher bewiesene Wohlwollen ganz ergebenst dankend, bitte ich, dasselbe mir auch in meinem neu eingerichteten Geschäft gütigst schenken zu wollen und gebe die Versicherung, stets bemüht zu sein, durch Lieferung guter Waaren und reelle und gute Bedienung ein mir zu schenken-des Vertrauen zu rechtfertigen.

Bernstadt, den 2. April 1872.

Hochachtungsvoll

C. A. Pollack.

Original-amerikanische

Buckeye Getreide- und Grasmäh-Maschinen

empfehle bestens und bitte um Besichtigung. — Bericht der königlichen Akademie zu Proskau über diese Maschine sende gerne Jedem sich dafür Interessirenden ein. — Ferner empfehle

Marshall's Locomobilen u. Dreschmaschinen,**Smyth's Drillmaschinen,****Fowler's und Fisk's Dampfpflüge,**

sowie

**Siedemaschinen, Delkuchenbrecher, Pferdehacken,
Rüben- und Kartoffelschneider, Quetsch- und Schroot-Mühlen,
Getreide-Hortir-Maschinen**

u. s. w.

aus den besten englischen Fabriken.

H. Humbert,Moritz-Straße, Frisia,
Breslau.**Preußische
Central-Bodencredit-Actiengesellschaft.**

Hypotheken-Darlehen auf Liegenschaften und auf selbstständige, in größeren Städten belegene Hausgrundstücke werden durch die unterzeichnete Agentur vermittelt, bei welcher Prospect und Antrags-Formular zu entnehmen sind.

Es wird insbesondere auf die unkündbaren Hypotheken-Darlehen zum Zinsfuße von $4\frac{1}{2}$ Procent aufmerksam gemacht.

Dels, den 16. April 1872.

W. Bielschowsky.**Berliner Hagel-Versicherung-Gesellschaft von 1832.**

Diese älteste Hagelversicherungs-Actien-Gesellschaft empfiehlt sich den Herren Landwirthen zur Versicherung ihrer Feldfrüchte gegen Hagelschaden. — Sie übernimmt die Versicherungen gegen feste Prämien, bei welchen nie eine Nachschußzahlung stattfindet und regulirt die eintretenden Schäden nach den in ihrer langen Wirksamkeit bewährten, anerkannt liberalen Grundsätzen. Die Auszahlung der Entschädigungen erfolgt prompt und vollständig binnen Monatsfrist, nachdem deren Beträge festgestellt sind.

Die Unterzeichneten empfehlen sich zur Vermittelung von Versicherungen und stehen mit Antrags-Formularen, sowie mit jeder beliebigen näheren Auskunft stets zu Dienst.

Dels, im April 1872.

Moritz Oelsner in Dels.**Moritz Pringsheim** in Bernstadt.**Johannes Sperling** in Bernstadt.**Mieths-Contracte,**

höchst praktisch, das Stück 1 Egr., bei

A. Ludwig.Ein Knabe, welcher Barbier werden will
kann sofort in die Lehre treten bei**E. Deckert.**

Die
Magdeburger Hagelversicherungs-Gesellschaft
 hat die Agentur für Dels und Umgegend an Stelle des Herrn Friedrich
 Foerster, welcher sie niedergelegt hat, dem
Kaufmann Herrn Paul Gottschalk in Dels
 übertragen, was ich hiermit zur öffentlichen Kenntniß bringe.
 Breslau, den 10. April 1872.

G. Becker,

General-Agent der Magdeburger Hagelversicherungs-Gesellschaft.

Bezugnehmend auf vorstehende Anzeige empfehle ich mich zur An-
 nahme von Versicherungs-Anträgen für genannte Gesellschaft und bin zu
 jeder gewünschten Auskunft bereit.
 Dels, den 10. April 1872.

Paul Gottschalk,

Agent der Magdeburger Hagelversicherungs-Gesellschaft.

Die
Schlesische Boden-Credit-Actien-Bank
 zu Breslau

hat mir eine Agentur übertragen.

Dieselbe gewährt kündbare und unkündbare hypothekarische Darlehne auf städtische und länd-
 liche Grundstücke nicht unter 500 Thaler, so wie solche ohne hypothekarische Sicherheit an Kreise,
 Communen und Corporationen.

Zur Annahme von Aufträgen bin ich ermächtigt, sowie zu jeder Auskunftsertheilung bereit.
 Dels, den 10. April 1872.

prc. Hermann Müller.

C. W. Müller.

Das Dampfschiff

„Jason“, Capt. Haack,

ging, expedirt von der Direction des Baltischen
 Lloyd, am 18. April mit 856 Passagieren via
 Copenhagen und Christiansand nach Newyork in See.

Eisenbahnschienen

in jeder Länge empfiehlt **billigst**
Isidor Vertun.

Die von vielen Aerzten empfohlene und mit glänzenden
 Erfolgen in Anwendung gebrachte Bruchsalbe gegen

Unterleibs-Brüche

von Gottlieb Sturzenegger in Herisau, Schweiz, ist sowohl
 durch denselben selbst zu beziehen als durch nachfolgendes Depot.
 Dieselbe enthält durchaus keine schädlichen Stoffe und heilt
 selbst ganz alte Brüche in den meisten Fällen vollständig. Preis
 per Topf Thlr. 1. 20 Sgr.

Niederlage: in Breslau Stoermer & Mohr, Droguisten,
 Schmiedebrücke 55.

Auction.

Sonntag, den 28. April 1872,

Nachmittags 1 Uhr,

wird der Nachlaß des Freigärtners **Gottlieb
 Riedel** zu Buckowintke, bestehend in 2 starken
 Ochsen, 3 Kühen und einem 1½ jährigen Ochsen,
 meistbietend gegen gleich baare Zahlung versteigert.
 Buckowintke.

**Das Orts-Gericht.
 Krause, Scholz.**

Das unbefugte Fischen in der Klingelbache
 an unsern Aeckern wird verboten. Wer dabei be-
 troffen wird, verfällt in die gesetzliche Strafe des
 Königl. Kreis-Gerichts.

Taesche. Günther. Floeter. Treffer.

Arbeiter-Familien

finden sofortiges Unterkommen auf dem Dominium
 Mirkau bei Hundsfeld.

3. Beilage zu Nr. 16 des Dels'er Kreisblattes.

Kirchlicher Anzeiger aus Dels.

Am Sonntage Jubilate
predigen zu Dels:

In der Schloß- und Pfarrkirche:

Frühpredigt: Herr Diakonus Krebs.
Amtspredigt: Herr Superintendent Hohenbal.
(Die von Schütz-Frankenbergsche Brandpredigt.)

Nachmittagspredigt: Herr Probst Ebielmann.
Am Allgemeinen Landes-Buß- und Bettage
predigen zu Dels:

In der Schloß- und Pfarrkirche:

*) Amtspredigt: Herr Superintendent Hohenbal.
*) Nachmittagspredigt: Herr Probst Ebielmann.

In der St. Salvatorkirche:

*) Mittags 12 Uhr: Herr Diakonus Krebs.

*) Collecte für den Vicariatsfond.

Bekanntmachung.

Nachdem der Durchschnittspreis, zu welchem die Wieder-Verpachtung der städtischen Acker und Wiesen für die neue Pacht-Periode von Michaelis 1873 ab bis dahin 1885 stattfinden soll, ermittelt und festgestellt worden, so werden die bisherigen Pächter hiermit aufgefordert, ihre Erklärungen über gewünschte Verbeibehaltung der Pacht für den Durchschnittspreis innerhalb von 4 Wochen und spätestens bis zum 1. Mai a. c. in unserer Registratur abzugeben und erstreckt sich diese Aufforderung auch auf alle Diejenigen, welche bereits ihre Erklärungen bei uns abgegeben haben.

Von allen denen, welche dies unterlassen, wird angenommen werden, daß sie von dem seither bestehenden Pacht-Verhältniß bei Ablauf desselben zurücktreten wollen, und sollen deren Acker- und Wiesen-Parzellen zum öffentlichen Licitations-Verfahren gestellt werden.

Dels, den 2. April 1872.

Der Magistrat.

Auction.

Künftigen Montag, den 22., und Dienstag, den 23. d. M., von 9 Uhr Vormittags ab, wird auf dem hiesigen Pfarrhofe der Nachlaß des verstorbenen Pfarrers Herrn **Mrozik** gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert werden, wozu Kauflustige mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß das Vieh Montag zum Verkaufe kommt.

Reichthal, den 15. April 1872.

100 tüchtige Maurergesellen

sucht bei sehr hohem Lohn und andauernder Beschäftigung

M. Landé,

Maurermeister in Ostrowo.

Nachdem die Königl. Regierung die von dem unterzeichneten Verein unternommene Lotterie genehmigt, werden die geehrten Vorstands-Damen ergebenst ersucht, für den Absatz der Loose und Einlieferung der Gewinne bis zu der auf

Dienstag, den 23. April 1872,

Nachmittags 3 Uhr,

im Gasthof zum Adler anberaumten Versammlung der Vorstands-Damen gefälligst Sorge zu tragen.

Gegenstand der Berathung sind Vereins-Angelegenheiten und Feststellung des Verloosungs-Termins.

Dels, den 9. April 1872.

**Der vaterländische Zweig-Frauen-Verein
des Kreises Dels.**

Freiwilliger Verkauf.

Eine Freistelle, nahe an der Stadt Wartenberg gelegen, bestehend aus circa 19 Morgen Acker mit Wiese, welcher direct um das Gehöft herum liegt, nebst dazu gehörigem Wohngebäude etc. ist aus freier Hand sofort zu verkaufen. — Näheres bei Herrn Buchdruckereibesitzer **F. Heinze** in Poln.-Wartenberg.

Ich halte meine Sprechstunden:

Vormittags von 8—9 Uhr,

Nachmittags von 3—4 Uhr.

Bernstadt, den 19. April 1872.

Dr. Wolff,
praktischer Arzt etc.

Eine Schankwirthschaft,
wo möglich mit Acker, wird zu pachten gesucht.

Offerten durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Nuß- und Brennholz-Verkauf.

Einige Tausend Klaftern birken, eichen, erlen, Kiefern, aspen und fichten Nuß- und Brennholz, sowie einige tausend Schock hartes und weiches Gebundreisig, diverse Schnittholz, Bretter und Latten, birken Stangen, Bohlen und eine Partie weißbuche Klöcher, stehen $\frac{1}{8}$ bis $\frac{1}{4}$ Meile von der Medziborer (bei Brixkretscham) und Wartenberger Chaussee (bei Görnsdorf) zum täglichen Verkauf.

Schollendorf.

G. Sacher.

Diejenigen Inhaber von Spar- und Abrechnungsbüchern unseres Vereins, welche dieselben zur Revision trotz unserer wiederholten Aufforderung noch nicht eingereicht haben, ersuchen wir, solche zur Vermeidung etwaiger Nachtheile uns baldigst präsentiren zu wollen.

Vorschuß-Verein zu Dels,

Eingetragene Genossenschaft.

Oelsner. Rimpler. Maecker.

Die

Magdeburger Hagel-Versicherungs-Gesellschaft,

Grund-Capital: Drei Millionen Thaler,

in 6000 Stück Actien, wovon bis jetzt 3001 Stück emittirt sind,

versichert Bodenerzeugnisse aller Art gegen Hagelschaden zu festen Prämien. Nachschußzahlungen finden nicht statt. Die Entschädigungs-Beträge werden spätestens binnen Monatsfrist nach Feststellung derselben voll ausgezahlt; die prompte Erfüllung dieser Verpflichtung wird durch den bedeutenden Geschäftsumfang, durch das Grund-Capital und die Reserven der Gesellschaft verbürgt.

Seit ihrem achtzehnjährigen Bestehen hat die Gesellschaft 553,798 Versicherungen abgeschlossen und 6,818,751 Thaler Entschädigung gezahlt. Die Versicherungssumme im Jahre 1871 betrug 52,549,069 Thaler.

Die unterzeichneten Agenten nehmen Versicherungs-Anträge gern entgegen, und werden jede weitere Auskunft bereitwilligst ertheilen.

Paul Gottschalk in Dels.

Thierarzt **H. Schiffer** in Bernstadt.

Gasthofbes. **E. Beyerhaus** in Bernstadt.

Gottfr. Gale in Hundsfeld.

Gerichtschreiber **Leuschner** in Pontwitz.

Rob. Huncke in Spahlitz.

Gastwirth **Richter** in Groß-Bischwitz.

A. Totzki in Festenberg.

Hötelbesitzer **Czesch** in Poln.-Wartenberg.

Baltischer Lloyd.

Direkte Post-Dampfschiffahrt zwischen

Stettin und New-York



Kopenhagen, Christiansand anlaufend, vermittelt der neuen Post-Dampfschiffe I. Klasse:

Humboldt, Donnerstag 2. Mai.

Extra-Dampfer, Donnerstag 16. Mai.

Thorwaldsen, Ernst Moritz Arndt, Washington, im Bau.

Franklin, Donnerstag 30. Mai.

Extra-Dampfer, " 13. Juni.

Passagepreise incl. Beköstigung:

I. Kajüte Pr. Ort. 120 Thlr.

II. Zwischendeck Pr. Ort. 55 Thlr.

Wegen Fracht und Passage wende man sich an die Agenten des Baltischen Lloyd, sowie an

die Direction in Stettin.

Die Knochenmehl- u. chemische Düng-Fabrik in Spahlitz bei Dels

empfiehlt zur Frühjahrs-Saat:

Rohe, gedämpfte staubfeine, sowie mit Schwefelsäure aufgeschlossene **Knochen-Mehle**, stickstoffhaltige und stickstofffreie Superphosphate, Ammoniak-Superphosphat.

Robert Huncke.